



Bachbettberäumung der Kleinen Striegis



Mehr dazu auf Seite 5.

Anzeige

WWW.NATURBRENNSTOFFE.COM

**günstige
Lieferung!**

HAINICHEN
Friedrich-Gottlob-Keller-Siedl. 27a
LAGERVERKAUF
mittwochs 15-17 Uhr
freitags 14-16 Uhr
samstags 9-11 Uhr



- Verkauf von **Brennstoffen**
- Vermietung von **Stellplätzen für Pkw, Anhänger, Wohnmobile etc. ab 25€/Monat**

Tel: 037207 - 655 687

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt)
Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1,
09661 Hainichen, Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger, für den nichtamtlichen Teil die jeweiligen Ämter bzw. Vereine

GESAMTHERSTELLUNG:
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)

RIEDEL – Verlag & Druck KG,
H.-Heine-Str. 13 a,
09247 Röhrsdorf, Tel. 03722 505090,
info@riedel-verlag.de,
verantwortlich: Reinhard Riedel.

Es gilt die Preisliste 1/2013.

ERSCHEINUNGSWEISE: 14-tägig,

kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

AUS DEM STADTGESCHEHEN



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zur Stadtratssitzung am 6. November 2013 steht mit der Verabschiedung des Haushalts 2014 der alljährlich wichtigste Meilenstein für unsere städtischen Vorhaben an. Im Gegensatz zu vielen anderen mittelsächsischen Kommunen, welche erst kommendes Jahr ihren Haushalt verabschieden können, sind wir voraussichtlich ab Jahresbeginn handlungsfähig und können frühzeitig Aufträge auslösen. Trotz zahlreicher Investitionen im Bereich Bildung und Infrastruktur in den vergangenen Jahren, sind wir nach wie vor Herr des Geschehens, auch wenn wir, allerdings hauptsächlich aus anderen Gründen, den Gürtel 2014 ein Stück enger schnallen müssen. Die Haushaltsaufstellung gestaltete sich diesmal ein ganzes Stück schwieriger als in den Vorjahren.

Einige grundsätzliche Anmerkungen zum Haushalt 2014

Das größte Sorgenkind bei der Haushaltserstellung sind die enorm gestiegenen laufenden Kosten im Bereich der Kinderbetreuung. Da wir den Rechtsanspruch auf einen Krippen- und Kindergartenplatz erfüllen müssen und wollen, waren und sind zahlreiche Investitionen notwendig. Dazu im weiteren Verlauf meiner Ansprache mehr.

Wesentlich schwieriger als die erforderlichen Gelder für die Investitionen zusammen zu bekommen (die in der Regel mit einer finanziellen Förderung einhergehen) ist es jedoch, die damit zwangsläufig verbundene Steigerung der laufenden Kosten finanzieren zu können.

Es galt einen Spagat zu finden, unausweichliche Aufwendungen der Stadt mit erwarteten Erträgen in Gleichklang zu bekommen. Während es aber bei den kommunalen Erträgen ein stetiges Auf und Ab gibt, kennen die Aufwendungen nur eine Richtung: den steilen Anstieg nach oben. Dabei fallen natürlich auch die gestiegenen Energiepreise maßgeblich ins Gewicht. Es wird aufgrund enorm gestiegener laufender Kosten (u. a. im Zusammenhang mit der Erhöhung der Betreuungskapazitäten im Kita Bereich) zunehmend schwierig bis unmöglich, dass sich unsere Gemeinden von ihrem Steuerfindungsrecht und Schlüsselzuweisungen ernähren können.

Es zeichnet sich ab, dass perspektivisch nicht nur in Hainichen vorhandene Erträge aus Grund- und Gewerbesteuer, Hunde- und Vergnügungssteuer, Schlüsselzuweisungen, Einnahmen aus der Umsatz- und Einkommenssteuer, sowie

weitere laufende Zuweisungen nicht ausreichen werden, um die laufenden Kosten abzudecken. Ein sehr großer Posten ist hierbei die Kreisumlage durch welche die Kommunen u. a. auch an den Sozialkosten beteiligt sind. Auch wenn diese in Mittelsachsen voraussichtlich 2014 vom Prozentsatz her nicht ansteigen wird (29,95 v. H.) - in Summe ist die Umlage stetig gestiegen. Daran wird sich auch 2014 nichts ändern. Betrug die Kreisumlage 2007 1.357.904 € und ging sie 2008 im letzten Jahr des Bestehens des Alt-Landkreises Mittweida sogar auf 1.288.525 € zurück, erfolgte 2009 (erstmal Erhebung durch den LK Mittelsachsen) eine Erhöhung auf 1.604.950 €. 2010 lag sie bei 1.676.523 €. 2011 überwies wir 1.720.878 € an den Kreis, 2012 dann 1.893.817 €. 2013 müssen wir erstmalig über 2. Mio. € bezahlen (2.025.406 €). Die Planungen im Haushalt für 2014 sehen eine Summe von 2.100.000 € vor. Damit hat sich die Belastung für unsere Stadt durch die Kreisumlage zwischen 2008 und 2014 um 63 % erhöht (!). Landkreise können ihre Umlage erhöhen, Städte und Gemeinden sind aber (mit Ausnahme der Realsteuern) weder Steuergesetzgeber noch umlageberechtigt. Wir stehen also mit dem Rücken zur Wand und können, anders als der Staat, nicht einmal auf der Aufwandsseite korrigieren, denn unsere Aufwendungen sind im Wesentlichen Leistungen der Daseinsvorsorge und die sind täglich und in gleich bleibender Qualität zu erbringen.

Wir halten im neuen Jahr 78 Kitaplätze (16 Krippen-, 10 Kindergarten und 52 Hortplätze) mehr vor, als dies 2013 der Fall ist. Damit einher geht ein Mehrbedarf von 405.800 €. Diese Summe müssen wir künftig alljährlich zusätzlich erwirtschaften, da es sich um eine laufende Aufwendung handelt.

Trotz dieser Hürden weist der 2014er Haushalt im Bereich der Realsteuern (Grund- und Gewerbesteuer) keine Erhöhungen aus. Auch die Hundesteuer bleibt gleich. Lediglich die Vergnügungssteuer welche für Geldspielautomaten mit Gewinnmöglichkeit erhoben wird, soll angehoben werden.

Auch die Kitabeiträge müssen nach mehrjähriger Stabilität an die gesetzlichen Vorschriften angepasst werden. Diese schreibt vor, dass immer ein bestimmter Prozentsatz der laufenden Kosten in Form von Beiträgen an die Eltern weitergegeben wird. Über die neuen Beitragsätze, die im Vergleich zu unseren Nachbarkommunen auch in Zukunft unter dem Durchschnitt liegen sollen, wird der Stadtrat voraussichtlich in seiner Dezembersitzung befinden. Dazu zu gegebener Zeit weitere Informationen.

Umbau der Kindertagesstätte „Storchennest“ zur Errichtung von 16 zusätzlichen Krippenplätzen

Durch den Umzug der Hortkinder in das neue Gebäude an der Gellertstraße werden die auf dem Ottendorfer Hang freiwerdenden Kapazitäten in Krippenplätze umgebaut. Damit entstehen dort 16 neue Betreuungsplätze. Zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 23.10.2013 erfolgten Vergaben im Bereich Bauhauptleistung, der Maler- und Bodenbelagsarbeiten sowie bei den Heizungs- und Sanitärarbeiten. Der Leistungsumfang liegt bei insgesamt rund 60.000 €. Dafür werden Fördermittel aus dem Kita-Invest-Programm ausgereicht.

Die Bauhauptleistung wird durch den Maurerbetrieb Heidenreich, Inhaber Lutz Uhlig aus Hainichen, in einem Wertumfang von 13.710,37 € durchgeführt. Das Los umfasst den Abbruch der vorhandenen Bausubstanz im Bereich des künftigen Nassraumes der Kindergrippe sowie Abbrucharbeiten im Kellergeschoss. Hinzu kommen Maurerarbeiten (Umbau eines vorhandenen Umkleideraums zum vorgeschriebenen zweiten Sanitärraum für die Kinderkrippe), Trockenbauarbeiten in Verbindung mit der erforderlichen Sanitärinstallation sowie 70 m² -Wand- und Bodenfliesen im Nassraum.

Die Maler- und Bodenbelagsarbeiten werden im Wertumfang von 15.214 € von den Mittweidaer Malerwerkstätten durchgeführt. Darunter fallen Arbeiten in beiden Gruppenräumen, im Umkleideraum sowie im Keller. Ca. 450 m² Silikatbeschichtung und rund 160 m² Linoleumbodenbelag werden eingebaut.

Das Los „Heizung und Sanitär“ ging in einem Wertumfang von 31.052,25 € an die Firma Roscher GmbH aus Hainichen. Darin enthalten sind die Sanitärinstallation mit einer Vierfach-Kinderkrippen-Waschtischanlage, einer Dusche, 3 WCs sowie die Erneuerung der Heizkörper in 4 Gruppenräumen.

Mit Auszug der Hortkinder zu Jahresbeginn 2014 sollen die Arbeiten im „Storchennest“ beginnen und Ende Januar soweit abgeschlossen sein, dass die 16 neuen Krippenplätze ab Anfang Februar 2014 belegt werden können.

Auch im städtischen Hort Wiesenstraße, der nach dem Auszug der Hortkinder interimweise vom Kindergarten „Springbrunnen“ genutzt werden soll, fallen für diesen Zweck Umbaukosten an. Diese werden allerdings nicht gefördert, da es sich nur um eine Übergangslösung handelt. Einen städtischen Zuschuss von maximal 190.000 € für den Neubau des „Springbrunnens“ hatte der Stadtrat bereits zur Sitzung am 31.7.2013 freigegeben. Dieser ist allerdings an die Voraussetzung gekoppelt, dass durch den Kreistag die höchstmögliche Förderung über das Kita-Invest-Programm ausgereicht wird. Inwieweit die Pläne des „Springbrunnens“ für einen Neubau realisiert werden können, da der Jugendhilfeausschuss des Kreistags entsprechende Gelder zur Verfügung stellt, entscheidet sich in den nächsten Tagen.

Neue Eigenheimstandorte entstehen im Bereich der DISKA-Kaufhalle an der Frankfurter Straße

Eine recht hohe Nachfrage besteht derzeit in unserer Stadt nach Eigenheimstandorten. Ich werte dies als ermutigendes Zeichen, dass gerade junge Menschen an die Zukunft von Hainichen glauben und die Rahmenbedingungen für einen dauerhaften Lebensmittelpunkt Hainichen mit ihrer Entscheidung ein Eigenheim zu errichten, als attraktiv einschätzen. Das Wohngebiet „Südliche Gartenstadt“ ist mittlerweile weitgehend vermarktet. Somit erscheint die Schaffung eines neuen zentrumsnahen Eigenheimstandorts in Hainichen erfolgversprechend. Durch eine Firma aus Celle in Niedersachsen werden derzeit zwischen dem Parkplatz am Diska (an der Kaufhalle) und Äußerer Gerichtsstraße insgesamt 8 Bauplätze mit Flächen von 706 bis 847 m² ausgewiesen. Diese sind bereits weitgehend mit Medien erschlossen. Ich halte dies für durchaus positiv. Vielleicht kommt damit der eine oder andere neue Bewohner in unsere Stadt. Eine

Informationstafel vor Ort erläutert die Zuschnitte der Grundstücke. Im Internet gibt es in den entsprechenden Portalen (z.B. Immobilienscout 24) ebenfalls schon nähere Informationen zu Größe und Preis der einzelnen Flurstücke.

Ein großer Dank den Mitarbeitern der Arbeitsgelegenheit „Bachbettberäumung“

Auf dem Titelbild der aktuellen Ausgabe des Gellertstadt-Boten können Sie einige Aufnahmen des beräumten Bachbetts der Kleinen Striegis sehen, wie dieses sich derzeit dem Besucher zeigt. Dank des hervorragenden Einsatzes von 8 Personen im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit des Jobcenters konnte die Kleine Striegis im innerstädtischen Bereich von Wildwuchs und Anlandungen befreit werden. Ich danke allen an dieser Maßnahme beteiligten Personen für ihre hervorragende Arbeit. Dazu zählen neben den genannten Teilnehmern auch Kollegen vom Bauhof sowie dem Jobcenter für die Organisation dieser Maßnahmen. Wir wollen

alles daran setzen, dass derartige Aktionen regelmäßig wiederholt werden.

Erstellung eines Veranstaltungskalenders für das gesamte Jahr 2014 in der Stadt und den Ortsteilen - Wir bitten um Zuarbeit aller Vereine, die im kommenden Jahr Events planen

Erstmals planen wir für das kommende Jahr den Druck eines Veranstaltungskalenders mit allen wichtigen Events in Hainichen und den Ortsteilen. Dieser soll Anfang 2014 als Beilage mit dem Gellertstadt-Boten verteilt werden. Ich bitte daher insbesondere alle Vereine darum, alle kommenden Jahr geplanten Veranstaltungen bis spätestens 15.11. an Evelyn.Geisler@Hainichen.de zu melden.

Einladung zum Schauturnen des ATV Hainichen am 9.11.2013 ab 15.00 Uhr im Sportforum

Diese traditionsreiche Veranstaltung findet am 9. November unter der Bezeichnung „Turnen früher

und heute“ eine Neuauflage. Ich bin mir jetzt schon sicher, dass sehr viele Besucher vor Ort sein werden, um die ansprechenden Vorführungen unserer Turnerinnen und Turner mit eigenen Augen zu betrachten. Neben Nachwuchssportlern werden sicherlich auch wieder die „Alten Herren“ mit so klangvollen Namen, wie Christian Blümich, Gerhard Stollberg, Lothar Clauß, Carsten Wolf, Andreas Winkler und viele andere Turner mehr, ihr Können unter Beweis stellen. Eine herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung des an Mitgliedern zweitstärksten Sportvereins unserer Stadt.

Die Kassen sind übrigens bereits ab 14.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 3,00 € für Erwachsene und 2,00 € für Kinder.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Dieter Greysinger

Hochkarätiger Besuch zur Hochwasserberatung in Hainichen



Auf Initiative der Landtagsabgeordneten Iris Firmenich fand am 14. Oktober im Hainichener Rathaussaal ein Fachgespräch zum Thema „Hochwasser“ statt. Daran nahmen zahlreiche wichtige Entscheidungsträger im Zusammenhang mit der Schadensbeseitigung des jüngsten Hochwassers sowie die Bürgermeister aus Frankenberg, Mittweida, Striegistal, Erlau und Hainichen teil. Daneben waren Ulrich Pötzsch, Technischer Geschäftsführer des ZWA, Bauamtsleiter und Planer, die bei Maßnahmen der Hochwasserbeseitigung sowie der Erstellung von Hochwasserschutzkonzepten beteiligt sind, nach Hainichen gekommen.

Als Referenten fungierte der Sonderbeauftragte der Sächsischen Landesregierung für den Wiederaufbau nach dem jüngsten Hochwasser, Dr. Fritz Jäckel, der Leiter der am 1.10.2013 ins Leben gerufenen Stabsstelle Koordinierung Wiederaufbau Hochwasser 2013, Christian Wessling, verantwortliche Mitarbeiter der Sächsischen Aufbaubank, Landestalsperrenverwaltung und weiterer Behörden.

Im Rahmen der 2 _ stündigen Diskussion konnten offene Fragen der Bürgermeister und des ZWA geklärt werden. Dr. Jäckel und Christian Wessling nahmen viele Anregungen der Anwesenden mit in die Landeshauptstadt.

Für Hainichen forderte der Bürgermeister eine bessere finanzielle Unterstützung der Stadt bei der Umsetzung des beschlossenen Hochwasserschutzkonzeptes. Da die Kleine Striegis ein Gewässer 2. Ordnung ist, müsse man, trotz regelmäßig hoher Schäden entlang des Bachlaufes die gesamte Organisation der Umsetzung selber in die Hand nehmen. Die Realisierung gehe mit einem recht hohen Eigenanteil und enormen finanziellen Vorleistungen einher. Dabei sind Maßnahmen an den anderen Gewässern mit Zerstörungspotential (Witzbach, Pahlbach) gar nicht mit eingerechnet.

Generell zeigten sich die Bürgermeister sehr zufrieden mit der Abwicklung und Organisation der Schadensbeseitigung des jüngsten Hochwassers. Alleine in Hainichen werden für diesen Zweck durch Bund und Land 5,8 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, die allesamt bis Ende 2015 mit Maßnahmen unteretzt werden müssen.

Dieter Greysinger

Sebastian Krumbiegel von den „Prinzen“ erhält den Gellert-Preis

Mit dem Namen Christian Fürchtgott Gellert konnte Sebastian Krumbiegel sicherlich schon in frühester Kindheit etwas anfangen. Als Sänger im Leipziger Thomanerchor dürfte ihm schon in früher Kindheit der Begriff „Gellert“ erstmalig begegnet sein.

Seit vielen Jahren ist der populäre Musiker, gleichzeitig Frontmann der Gruppe „Die Prinzen“ auch sozial engagiert. So gibt er zahlreiche Benefizkonzerte und setzt sich aktiv gegen Rassismus und Rechtsextremisten ein. Sein besonderes Engagement gilt benachteiligten Kindern und Immigranten.

Anfang Oktober erhielt Sebastian Krumbiegel den Gellert-Preis, einen Kunst- und Kulturpreis, der alljährlich von der Sparkasse Leipzig und dem Landkreis Nordsachsen vergeben wird, überreicht.

Nordsachsen wird auch beim Gellertjahr 2015 eine wichtige Rolle spielen und mit zahlreichen Veranstaltungen an den großen Dichter, der in Hainichen das Licht der Welt erblickte, erinnern. Vielen Dank an Olaf Graszt vom Verein „Kunst und Kultur Schönwölkau“ (wo alljährlich in der dortigen Patronatskirche der Gellertabend durchgeführt wird). Er ist gleichzeitig Vorsitzender des Fördervereins „Tolle-Ranzen“ der Gellert-Grundschule Schönwölkau und stellte uns dieses Bild sowie Informationsmaterial der Preisverleihung zur Verfügung. Er ist übrigens auf dem Bild ganz rechts zu sehen.

Dieter Greysinger



Johanna Martin und das Mandolinenorchester geben ein Konzert im Hainichener Rathaussaal



Gut besucht war der Rathaussaal am Abend des 12. Oktober 2013. Die Mandolinengruppe unter der Leitung von Johanna Martin hatte zu einem Konzert eingeladen.

Neben den erwachsenen Mandolin-, Mandola- und Gittarespielerinnen, verstärkt mit Jens Meyer-Wycisk, trat auch die Nachwuchsgruppe

auf. Alle Musiker erhielten von den Zuschauern viel Beifall. Wenn man Johanna Martin beobachtet und sieht mit welcher Dynamik und Engagement sie das Mandolinenorchester leitet, kann man sich nicht vorstellen, dass dieses „Hainichener Urgestein“ in weniger als 7 Monaten ihren 90. Geburtstag feiert. Vielen hundert Hainichenern hat sie in den vergangenen Jahrzehnten das Mandolinenspielen beigebracht. Am 12.10.2013 entführte sie die Zuschauer mit musikalischen Stücken unter anderem nach Irland und in die Masuren.

Dieter Greysinger



Ausgelassene Stimmung zum Riechberger Oktoberfest



Während in München die traditionelle „Wiesn“ bereits am 6.10.2013 zu Ende ging, feierte man in Riechberg eine knappe Woche später Oktoberfest. Dazu hatte sich der Riechberger Dorfclub mit dessen Vorsitzendem, Matthias Lauf, einiges einfallen lassen. Natürlich gab es den Gerstensaft traditionell in Maßkrügen, anstelle von Paulaner und Hacker-Pschorr floss leckeres Rechenberger Bier durch die Bierhähne. Der Preis für 1 Maß Bier war mit 4,00 € weniger als halb so teuer, wie dies auf der Münchner Theresienwiese der Fall



war. Viele Gäste kamen in Trachtenanzügen und Dirndl in das Dorfgemeinschaftshaus, und bei Partymusik kam schnell gute Stimmung auf. Viele Gäste versuchten sich mit „Hau den Lukas“, es gab aber auch noch andere Spiele zum Mitmachen. Anstelle von „Ochsn“ und „Brathendl“ lagen leckere Bratwürste und Schaschlyks auf dem Grill, und so feierten viele Riechberger ausgelassen bis in den frühen Morgen. Das Oktoberfest war erst der Auftakt für viele Events im Riechberger Herbst. Eine Woche später steht der „Tag des traditionellen Handwerks“ entlang der Pappelallee auf dem Programm, ehe dann am Abend des 30.11. der Riechberger Schwibbogen mit einem kleinen Fest erstmalig

eingeschaltet wird und einen Tag später die Drechslerei Volkmar Wagner ihr traditionelles Lichtfest feiert. Da sage einer in Riechberg wäre nichts los - dank großem Engagement einiger Bewohner stept in Hainichens einwohnerstärkstem Ortsteil also in nächster Zeit recht häufig der Bär.

Dieter Greysinger

Stadt und Feuerwehr ehren in Eulendorf langjährige Floriansjünger

Eine schöne Tradition hat in Hainichen die Auszeichnung von Feuerwehrjubilaren in einer Ehrenveranstaltung, die alljährlich durch eine andere Ortswehr organisiert wird. Am 11.10. 2013 traf man sich im „Heimateck“ Eulendorf, um insgesamt 16 Feuerwehrleuten Dank zu sagen. Diese sind seit 60, 50, 40, 25, 20 bzw. 10 Jahren Mitglied der Feuerwehr.

Am Abend anwesend waren auch Gemeindeführer Jürgen Detsch, sein Stellvertreter Thomas Eichhorn, sowie die Ortswehrleiter von Schlegel (Steffen Heerklotz), Hainichen (Sven Illgen), Bockendorf (Andy Dramert) und Eulendorf (Helmar Glöckner). Von der Freiwilligen Feuerwehr Gersdorf/Falkenau nahm der stellvertretende Leiter, Tony Kretzschmar, teil. Auch Bürgermeister Dieter Greysinger war nach Eulendorf gekommen, um den Jubilaren den Dank von Verwaltung und Stadtrat zu übermitteln.

1953 traten Peter Schmidt, Lothar Schumann (beide FF Hainichen) und Johannes Kürschner (FF Cunnersdorf) in die Feuerwehr ein, sie wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Alle gehören bereits seit geraumer Zeit der Alters- und Ehrenabteilung an.

Peter Schmidt trat im Alter von 19 Jahren in die Freiwillige Feuerwehr Hainichen ein. Er besuchte u. a. Lehrgänge zum Trupp-, Gruppen- und Zugführer sowie einen Lehrgang für Wehrleiter. 1977 wurde er zum stellvertretenden Wehrleiter berufen. Er war während dieser Zeit insbesondere für die Bereiche Schulung und Ausbildung zuständig. 1980 erhielt er die Gellertplakette der Stadt Hainichen für seine Verdienste bei einer schweren Gasexplosion, die sich kurz vorher ereignet hatte, sowie das Bestenabzeichen der Freiwilligen Feuerwehr. 1994 trat er nach 41 Jahren aktiven Dienst in die Alters- und Ehrenabteilung ein.

Lothar Schumann trat bereits als 15-jähriger in die Freiwillige Feuerwehr Berthelsdorf ein. Damals hatte der heutige Stadtteil von Hainichen noch eine eigene Wehr. Er wurde u. a. als Maschinist eingesetzt und trat am 1.1.1995 in die Alters- und Ehrenabteilung ein.

Johannes Kürschner gehört zeitlebens der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf an. Seinen Kindern hat er die Feuerwehrtätigkeit in die Wiege gelegt. Alle sind aktive Kameraden bei der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes. Auch seine Frau gehört den Floriansjüngern an. Er wusste von zahlreichen Bränden in Cunnersdorf, insbesondere in den 70er Jahren zu berichten. Hier hatte es u. a. auf den Gütern Kempe, Uhlmann und Backofen gebrannt. Alle diese Ereignisse verlangten den Feuerwehrleuten einen hohen Einsatz ab, die technische Ausstattung war nicht mit der heutigen Zeit zu vergleichen. Für 50-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr wurden Gottfried Taubert (FF Bockendorf) und Dieter Sachse (FF Schlegel) geehrt. Die 40-jährigen Jubilare heißen Volker Kunze und Rolf Dramert (beide FF Bockendorf) sowie Brigitte Hänig (FF Gersdorf/Falkenau). Auf ein Vierteljahrhundert Feuerwehrzugehörigkeit kann Jörg Nollau (FF Schlegel) zurückblicken. 20 Jahre gehören Mike Rutke und Kerstin Köhler (beide FF Hainichen) den Floriansjüngern an, 10 Jahre dabei sind Ingo Thermer, Michael Heinitz, Christian Eckardt, Marcel Hofmann (alle FF Hainichen) sowie Marcel Jacob von der Freiwilligen Feuerwehr Eulendorf.

Dieter Greysinger



Besuchernsturm auf das Schneemannland



Die wenigen Regentropfen bei warmem Herbstwetter störten nicht. Wieder kamen sehr, sehr viele Besucher aus Nah und Fern zum „Tag des traditionellen Handwerks“ nach Riechberg. Auf dem Gelände der Drechslerei Volkmar Wagner und dem Garten- und Landschaftsbau Dirk Kunze wartete auf sie ein viel-

fältiges Angebot. Das Interesse war groß, und alle Mitwirkenden gaben sich viel Mühe, Wünsche zu erfüllen und die verschiedenen Fragen zu beantworten.

Das Team der Drechslerei möchte sich bei den Besuchern für das Interesse bedanken.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle beteiligten Handwerker, Händler u. Gewerbetreibenden sowie die zahlreichen freiwilligen Helfer, die eine solche Veranstaltung erst möglich machen.

Unsere Tombola, deren Erlös in Höhe von 1000,00 € dem Kinderbauerngut Langenstrieigis gespendet wird, wurde sehr gut angenommen. Allen unten aufgeführten Sponsoren ein recht herzliches Dankeschön.

*Geschenketruhe Beatrice Farnbacher
Hagebau-Markt Hainichen
Getränke-Geins
Drogerie Engemann Hainichen
Ecovis-Steuerbüro Frankenberg
Spielwaren Beate Janus
Kiebitz-Markt Etzdorf
Zahnärztin Dagmar Friedrich Böhrigen
Allgemeinanzpraxis Neubert Böhrigen
Reifen-Balau Zweigstelle Roßwein
Fristo-Getränkemarkt Rossau
WMF Freiberg
Sparkasse Mittelsachsen*

Die Gewinner unseres Preisrätsels sind:

- 1. Preis: Isolde Bamberg, Hainichen**
- 2. Preis: Jörg Bamberg, Hainichen**
- 3. Preis: Birgit Schmieder, Halsbrücke**

Allen Gewinnern unseren herzlichen Glückwunsch.
Die Preise können in unserer Werkstatt abgeholt werden.

Ihre Drechslerei Volkmar Wagner



Der Gellertstadt-Bote im Internet: www.Hainichen.de

Bachbettberäumung der Kleinen Striegis im Stadtgebiet Hainichen

Nach dem diesjährigen Hochwasser begannen im Juli 9 Mitarbeiter über den Verein Lebensräume e.V. im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit, das Bachbett der Kleinen Striegis im Stadtgebiet Hainichen von den Erdstoffablagerungen zu beräumen. Die Dauer dieser Maßnahme erstreckte sich über 4 Monate. Schwerpunkt ihrer Arbeit lag hierbei in der manuellen Aufnahme des Erdstoffes in den Bereichen, in denen keine Zugänglichkeit mit entsprechender Baggertechnik gegeben war. Der Erdstoff wurde dabei mittels Raupenschubkarre zu Depots mit Baggerzugriff transportiert.

Durch die Firmen Alfons Lenz aus Langenstrieigis und Dirk Kunze aus Riechberg erfolgte die Bachbettberäumung der Bereiche der Kleinen Striegis, bei denen Baggertechnik und LKW-Einsatz möglich war.

Während der Maßnahme wurde, beginnend von der Hospitalstraße bis zur Querstraße, eine Gesamtstrecke von 1450 m beräumt. Die sich daraus ergebende Gesamtfläche beträgt ca. 5.800 m². Diese Fläche entspricht der Größe eines Fußballfeldes. Etwa 1000 m³ Erdstoff- und Schlamm Massen wurden dabei aufgenommen und abtransportiert.

Die „Blümchenwerkstatt“ eröffnete am 16. Oktober auf der Bahnhofstraße 10 in Hainichen

Den Schritt in die Selbständigkeit wagte die 22-jährige Lysann Zöllner aus Hainichen mit der Eröffnung ihres Blumengeschäftes „Die Blümchenwerkstatt“, auf der Bahnhofstraße 10 in Hainichen (neben Textil Ulbricht).

Lysann gestaltet Ihre Arbeiten mit viel Liebe zum Detail und bietet Ihren Kunden liebevoll dekorierte Pflanzen, eine abwechslungsreiche Auswahl frisch gebundener Blumensträuße und andere zauberhafte Geschenkideen.

Auch auf der Hochzeitsmesse in Augustusburg am Sonntag, dem 10.11.2013 wird Lysann mit ihrer „Blümchenwerkstatt“ vertreten sein.

Ihr Geschäftslokal wurde mit viel Engagement von den Hainichener Betrieben „Die Helfende Hand“ und dem Klempnereibetrieb Martin Müller gestaltet.

Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Keßler von „Die Helfende Hand“, welcher das Geschäft von Lysann fast vollständig renoviert und ausgestattet hat.

Der Bürgermeister schaute bei Lysann am Tag der Geschäftseröffnung vorbei und wünschte ihr namens von Verwaltung und Stadtrat viele zufriedene Kunden.



Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint

am Sonnabend, dem 16. November 2013.

Beiträge können bis Dienstag, dem 05. November 2013 per E-mail an

evelin.schirmer@hainichen.de eingereicht werden.

90. Geburtstag von Herrn Kurt Pönitz

Seit 2007 wohnt Herr Pönitz auf dem Ottendorfer Hang und wird dort vom Pflegepersonal der DRK-Außenstelle betreut. Angesprochen erzählt er über sein langes Leben. Sein Gedächtnis ist noch sehr gut, das Augenlicht leider nicht mehr. „Kein Fernsehen und keine Brille, also sitze ich hier und denke über alles, was war und noch kommen könnte, nach“, erzählt er lachend. Es ist ihm rätselhaft, wie seine Pflegerin ihn in 2 Minuten rasieren soll und auch für andere Leistungen nur Minuten erhält.

Geboren wurde er in Riechberg im kleinen elterlichen Haus und wuchs dort gemeinsam mit einer Schwester und einem Bruder auf. Bis 1942 erlernte er im früheren Framowerk den Beruf des Maschinenschlossers. Nach der Lehre wurde er sofort eingezogen und kam an die Ostfront nach Russland. 1944 geriet er in Gefangenschaft, und anders als seine Kameraden, wurde er schon 1945 wieder entlassen. Er schiebt diesen Glücksfall auf seinen schlechten Gesundheitszustand. Riechberg hatte ihn wieder und er heiratete. Zur Familie gehörten auch bald 2 Kinder. Arbeit mit einem vernünftigen Lohn zu finden, war schon damals schwer, und so ging er als Schlosser zur Wismut, der er 40 Jahre lang angehörte. Während dieser Zeit wohnte er von 1948 bis 1995 in Dresden.

1994 verstarb seine Ehefrau, und bedingt durch eine neue Beziehung, landete er wieder in unserer Region, und zwar in Bockendorf.

Nach dem Tod seiner 2. Frau und zunehmenden gesundheitlichen Problemen zog er in eine altersgerechte Wohnung auf dem Ottendorfer Hang. Er schätzt die freundschaftlichen Kontakte mit seinen Angehörigen und die gute Arbeit der ihn betreuenden Mitarbeiter des DRK sehr.

Vieles im Leben und der Politik bewertet er sachlich kritisch und sieht Bedarf, einiges positiv zu verändern.



Martinsfest

**mit Pferd und
Lampionumzug**

**Samstag,
16. November
2013
17.00 Uhr**

**Beginn:
Trinitatiskirche
Hainichen**

**Eingeladen sind alle Familien von Kindergarten-
und Grundschulkindern, sowie Interessierte**

**Getränke + Essen kann man
auf dem Gellertplatz käuflich erwerben!**

Eine Veranstaltung der
**Ev.-Luth. Kirchengemeinde • Röm.-kath. Gemeinde • JmeM
Landeskirchlichen Gemeinschaft**

Unterstützt durch:

Banktempomat
Hans-Peter
Frohlich
Gas • Wasser • Heizung

WARTUNG • REPARATUR • SERVICE VON GASGERÄTEN
Hauptstraße 23 09681 Hainichen
Tel: 037207-20501 ext. 0173-9304898
Fax: 037207-68743 e-mail: hans-peter.frohlich@gmx.de

Zimmerer Augustin Sofieldorfer Straße 4
09661 Hainichen
Tel.: 037207 / 65 25 95
Fax: 037207 / 65 25 96
www.zimmerer-augustin.info

AUTO CHECK HECKEL AC

Ihre Freie Werkstatt
Kfz-Motorbetrieb

Dietmar Heckel
Dietmar Straße 14b
09661 Hainichen
Tel./Fax: 037207 90627
Tel.: 037207 90628
edwin.heckel@gmx.de

HKK e.V. POWERED BY

JCB DJV E51

KRACH BACH AM

QR Code and Like button icons

bad party

bad party

he ugly!

02.11-21 UHR im HKK

**Achtung !
Aufruf zur Veranstaltungsanmeldung 2014**

Die Stadt Hainichen beabsichtigt, im Jahr 2014 einen gedruckten Veranstaltungskalender herauszugeben.

Um alle Veranstaltungen von Januar bis Dezember zu erfassen, sind wir auf Ihre Zuarbeiten angewiesen. Alle Personen, Gruppen und Vereine, die im Jahr 2014 öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen in unserer Stadt durchführen wollen, melden dies bitte schriftlich oder gern auch per mail unter evelyn.geisler@hainichen.de, jedoch spätestens **bis zum 15.11.2013**, bei Frau Geisler im Rathaus.

**Anzugeben sind:
Datum, Uhrzeit, Name der Veranstaltung und Durchführungsort.**

Durch die zentrale Koordinierung sollen möglichst Dopplungen der Veranstaltungen vermieden werden, um allen Organisatoren die Möglichkeit einzuräumen, auch genügend Besucher akquirieren zu können. Das Publikum wird es Ihnen danken.

*Evelyn Geisler
Sachgebietsleiterin
Kultur und Sport*

MITTEILUNGEN DER STADTVERWALTUNG

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN



Trauungen

14.10.2013 Norbert Ruthenberg & Juliane Friese,
wh. Halle (Saale)



Geburten

12.10.2013 Diego Frank Weinrich,
wh. Hainichen



Sterbefälle

15.10.2013 Günter Möhler, geb. 1935,
wh. Hainichen

Sitzungstermine

Sitzung der Ortschaftsräte

OR Bockendorf	Dienstag, den 05. 11. 2013
OR Eulendorf	Montag, den 11. 11. 2013
OR Gersdorf	Donnerstag, den 14.11.2013
OR Riechberg	Montag, den 11. 11. 2013
OR Schlegel	Dienstag, den 12. 11. 2013

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

VEREINE/VERBÄNDE

Lebensräume e.V. Wohnungsgenossenschaft Hainichen

Freizeittreff

Thomas-Müntzer-Siedlung 49, Tel. 037207 589745

Veranstaltungen im November 2013

Mo	04.11.13	12.30 Uhr	Wandern
		14-17 Uhr	Weihnachtsbasteln mit Kindern
Die	05.11.13	13.30 Uhr	Skat
Mi	06.11.13	09.00 Uhr	Gymnastik mit Frau Schmidtke
Do	07.11.13	13.00 Uhr	Romm. oder Canasta
Mo	11.11.13	09.30 Uhr	Treff Ausfahrt geschlossene Gruppe
Die	12.11.13	13.30 Uhr	Skat
Mi	13.11.13	09.00 Uhr	Gymnastik mit Frau Schmidtke
		13.30 Uhr	Bunte Frauenrunde
Do	14.11.13	09.30 Uhr	Kostenlose Pflegeberatung "Ihr Pflegepartner"
		13.00 Uhr	Romm. oder Canasta
Mo	18.11.13	14.00 Uhr	Kegelnachmittag
		14-17 Uhr	Weihnachtsbasteln mit Kindern
Die	19.11.13	13.30 Uhr	Skat
Mi	20.11.13		Feiertag
Do	21.11.13	13.00 Uhr	Romm. oder Canasta
Mo	25.11.13	13.00 Uhr	Wir basteln Adventsgestecke (Bitte bringen Sie Ihre Gef..e mit, Materialkosten 2,50 €.)
Di	26.11.13	13.30 Uhr	Skat
Mi	27.11.13	09.00 Uhr	Gymnastik mit Frau Schmidtke
Do	28.11.13	13.00 Uhr	Romm. oder Canasta



Projekt Kultur und Soziales

im Wohngebiet F.-G.-Keller-Siedlung 97
09661 Hainichen Tel.: 037207 / 99828

Öffnungszeiten: Mo + Do 10.00 - 15.30 Uhr
Di 10.00 - 17.00 Uhr
Mi vorübergehend geschlossen

Veranstaltungsplan November 2013

Mo	04.11.	12.10 Uhr	Abfahrt zur Wassergymnastik
Di.	05.11.	14.00 Uhr	Mietertreff: Spielenachmittag Unkostenbeitrag: 0,55 €
Do.	07.11.	10.15 Uhr	Mietertreff: Seniorengymnastik
Mo.	11.11.	14.00 Uhr	Mietertreff: Singenachmittag Unkostenbeitrag: 0,55 €
Di.	12.11.	14.00 Uhr	Mietertreff: Kegelnachmittag Abfahrt: 13.35 Uhr Unkostenbeitrag: 3,50 €
Sa.	16.11	16.00 Uhr	Nachmittagsfahrt ins Kulturforum Frankenberg, Feuerwerk der Volksmusik Abfahrt: 15.15 Uhr Karten ausverkauft
Mo.	18.11.	12.10 Uhr	Abfahrt zur Wassergymnastik
Di.	19.11.	14.00 Uhr	Mietertreff: Spielenachmittag Unkostenbeitrag: 0,55 €
Do.	21.11.	10.15 Uhr	Mietertreff. Seniorengymnastik
Di.	26.11.	14.00 Uhr	Mietertreff: Gemütliches Kaffeetrinken für die Mitfahrer von Schloss Wackerbarth Entschuldigung vom Weingut für den Kuchen.

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Senioren und Freunde des
Seniorenverein „Seniorenglück e.V.“
Cunnersdorf - Riechberg - Bockendorf

Einladung

Am 14.11.13 um 14 Uhr findet im Heimat - Eck Eulendorf unsere

Jahreshauptversammlung statt.

Beginn 14 Uhr mit Kaffeetrinken, anschließend Vortrag des Rechenschaftsberichtes. Wir treffen eine Entscheidung, wie die Senioren in Zukunft betreut werden. Wir bitten um rege Beteiligung der Mitglieder. Es erfolgt keine persönliche Einladung.

Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die Mandolinen Gruppe unter Leitung von Frau Martin und einer Kindertanzgruppe.

Im Anschluss daran gibt es ein Abendessen.

Im Preis enthalten sind Programm, Verköstigung und Nebenkosten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Teilnahmemeldung

bis zum 10.11. 2013 an Frau Selbmann Tel. 55518.
Frau Ziegler Tel. 53161

Auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen freut sich

Ihr Vorstand!

INFORMATIONEN DER STADTVERWALTUNG

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207/2498, Fax: 037207/65450
Internet: www.gellert-museum.de
Bibliothek online: www.hainichen.bbwork.de
E-Mail: info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Öffnungszeiten

So. bis Do. 13.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte
im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen
bitte schriftlich an o.g. Adresse

**Schließtage am 24.12.2013 und vom 30.12.2013 bis
2.1.2014**

Dauerausstellung

„Belustigungen des Verstandes und des Witzes“. Leben
und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715-
1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

Kabinettausstellung: 20.10. 2013 bis 21.04.2014

Günter Hofmann (1944 - 2008) - ein Bildfabulierer aus
Hainichen, Studien, Zeichnungen und Grafiken

Sonderausstellung: bis 5. Januar 2014

**Unterirdische Körper, brennliche Wesen und
Christlieb Ehregott Gellert (1713-1795).**

Neueste Ergebnisse aus dem Leben und zum Schaffen
des Metallurgen und Bergrats.

**Herzlicher Dank gilt dem Autohaus Bernhardt für die
Unterstützung der Exkursion nach Grüntal.**

Bis 19. Januar 2014

**Hans Heß, Schwarzenberg: Mail Art - Bücher - Zeichen-
felder.** Es erscheint ein Katalog von 140 Seiten für 15 Euro.
Ein Projekt mit dem Annaberger Kunst- und Kulturverein e.
V., gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen.

Ein Hainichener in Grünhainichen

Ursula Michalke beim Signieren

Das im Museum erstmals der Öffentlichkeit vorge-
stellte Buch über den 1883 in Hainichen geborenen
Kunsthandwerker Emil Helbig heißt nun: „Miniaturen
aus dem Erzgebirge - Emil Helbigs Flachschnitzerei und
ihre Tradition“. Autorin Ursula Michalke aus Nürnberg
gab in Wort und Bild einen Einblick in die wechselvolle
Grünhainichener Firmengeschichte, die zugleich
exemplarisch die Entwicklung der kunstgewerblichen
Schnitzerei unserer Region und die Auswirkungen
gesellschaftlicher Zwänge vorstellt. Inzwischen hat
Enkelin Bettina Bergmann die Firma übernommen. Sie
führte dem Publikum zur Buchpremiere routiniert die

vielen Arbeitsprozesse vor, die bis zur Vollendung einer
Flachfigur nötig sind. Wer mag, findet ihre Werkstatt in
der Chemnitzer Str. 49 in Grünhainichen gegenüber der
berühmten Spieldose. Das Buch ist im Museum sowie
im Gästeamt für 19,95 Euro zu erwerben.

Museumsprogramm

Ausgeklügelte Angebote rund um einen der
populärsten Dichter im 18. Jahrhundert, seine Zeit und
seine Geburtsstadt, die Welt des Papiers, der Bücher
und der Schrift, des Theaters und der Kunst sowie über
das Universum der Fabeln ...

Ausstellungsrundgänge bis 30 Teilnehmer

»Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«.

Gellert und seine Zeit.

»Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...«

Fabeln in Wort und Bild.

• Individuell

»Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseums-
führer für Wissbegierige ab 6 Jahre.

»Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften
Dingen auf die Spur zu kommen.

• Kreatives/Informatives bis 12 Teilnehmer

»Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab
4 Jahre.

»Hofschniderei«.

Textilcollagen für Designer ab 6 Jahre.

»Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für
Bücherwürmer ab 6 Jahre.

»Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.

»Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.

»Der rastlose Geist«. Der Holzschliffenfinder Friedrich
Gottlob Keller (1816-1895) und die Kirschkernchen.

• Vorschule

»Nele quasselt ...« Eine Mitmachgeschichte über die
Familie Gellert.

• Grundschule

Vom Stilus zum Gänsekiel. DE Kl. 1+2, KU Kl. 3

Papierschöpfen. DE Kl. 2, DE Kl. 3, WE Kl. 1-4

Was Steine erzählen. SU Kl. 2+3

Alles auf die Ohren! SU Kl. 3, DE Kl. 3

Rätsel um die Fabel. DE Kl. 3+4

Familie Gellert im 18. Jahrhundert. SU Kl. 4

Denk-mal-Tour. SU Kl. 4

• Mittelschule

Was ist ein Museum? GE Kl. 5

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GE Kl. 5

Vom Stilus zum Gänsekiel. KU Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 7 (RS), Kl. 9 (HS)

Papierschöpfen. WTH/Soziales Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

• Gymnasium

Was Steine erzählen. GE Kl. 5

Denk-mal-Tour. GEO Kl. 5, GE Kl. 5

Fabelhafte Zeitreise im Koffer. DE Kl. 6

Vom Stilus zum Gänsekiel. Metamorphosen. KU Kl. 7

Aus Quellen schöpfen ... DE Kl. 9

Forum zur Aufklärung. DE Kl. 11

Stadtführungen**PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN**

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare
Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu
entdecken.« (Baudelaire). Im englischen Landschafts-

garten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch
arrangierte Baumgruppen und Solitäräume. Entstehungs-
geschichte und Besonderheiten der Hainichener
Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder
Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750
bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den
Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im
19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der
Ewigkeit.« (Gryphius). Kulturhistorische Betrachtun-
gen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien: WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innen-
stadt.

BAUMGEHEIMNISSE

Familienführung durch den Landschaftsgarten in Haini-
chen mit Überraschungen.

Herfurthsches Haus, Markt 9

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207/53076

e-mail: bibliothek@hainichen.de

Internet: www.hainichen.bbwork.de

Lehrschwimmhalle

Montag	18.45 - 21.00 Uhr	öffentlich
Dienstag	16.30 - 18.30 Uhr	öffentlich
Mittwoch	15.00 - 21.30 Uhr	öffentlich
Donnerstag	geschlossen	
Freitag	13.15 - 15.15 Uhr	nur Senioren schwimmen in gerader Woche
	18.30 - 21.30 Uhr	öffentlich
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr	öffentlich
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr	öffentlich

Eintritt: Erwachsene 2,00 € pro Stunde

Kinder/Schüler bis 12. Klasse 1,00 € pro Stunde

Tuchmacherhaus

Montag - Donnerstag 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr
jedes 1. Wochenende

jeweils Samstag u. Sonntag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung
möglich. Tel.: 88855

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte
und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag bis Freitag von 09.00-17.00 Uhr

Samstag von 09.00-12.00 Uhr

von 01.10.-31.3. Sonntag und an Feiertagen

geschlossen!

Tel.: 037207/656209

e-mail: info@gaesteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt
Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs

WIR GRATULIEREN UNSEREN JUBILAREN

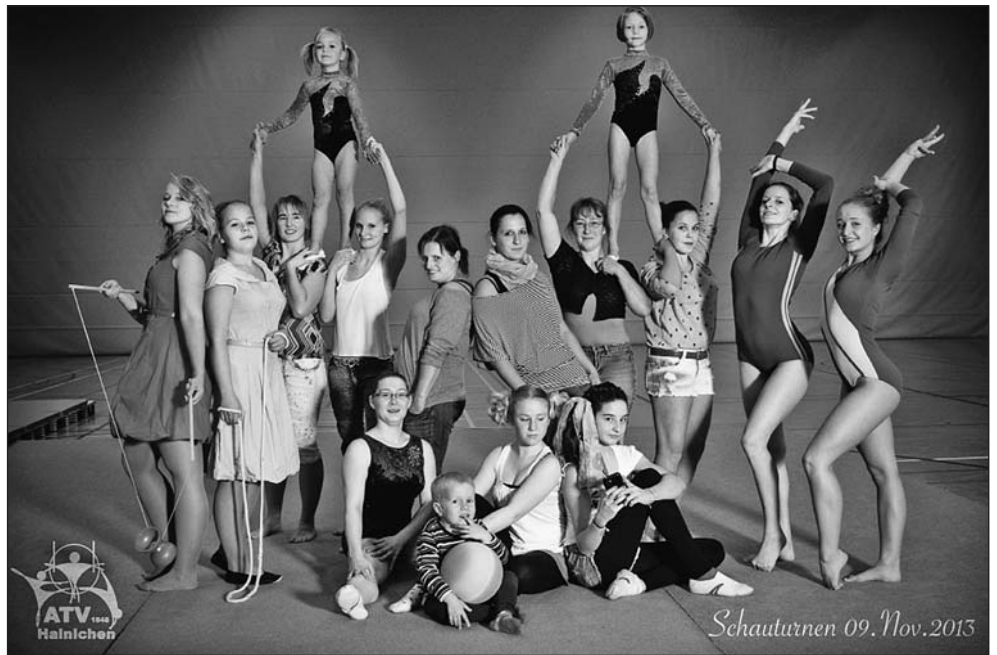
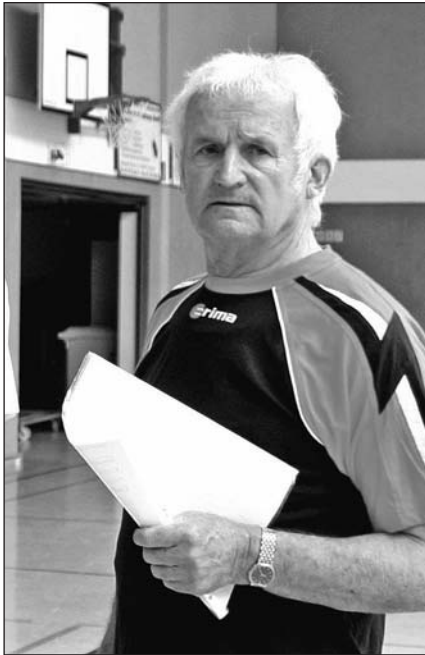
*Armut schändet nicht - ist ein Sprichwort, das alle Menschen im Munde führen,
aber keiner im Herzen*

(August von Kotzebue)

Unsere herzlichsten Glückwünsche und freundlichen Grüße gehen an:

Frau Hella Meinel	am 20.10.	zum 72. Geburtstag	Herrn Günter Löbe	am 29.10.	zum 79. Geburtstag
Herrn Harry Richter	am 20.10.	zum 73. Geburtstag	Frau Angelicka Pönitz	am 29.10.	zum 83. Geburtstag
Frau Ursula Sommerfeld	am 20.10.	zum 72. Geburtstag	Frau Christiane Mrozek	am 29.10.	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Lange	am 21.10.	zum 71. Geburtstag	Frau Renate Lepke	am 30.10.	zum 74. Geburtstag
Frau Elvira Rothkugel	am 21.10.	zum 78. Geburtstag	Herrn Klaus Dahlmann	am 31.10.	zum 74. Geburtstag
Herrn Johann Pest	am 22.10.	zum 73. Geburtstag	Frau Christine Dittrich	am 31.10.	zum 79. Geburtstag
Frau Renate Baldauf	am 23.10.	zum 74. Geburtstag	Frau Hannelore Thomaser	am 31.10.	zum 73. Geburtstag
Frau Isolde Bürger	am 23.10.	zum 72. Geburtstag	Frau Gertraude Jentsch	am 01.11.	zum 87. Geburtstag
Frau Elfriede Heinrich	am 23.10.	zum 75. Geburtstag	Frau Ruth Krumbiegel	am 01.11.	zum 73. Geburtstag
Herrn Kurt Pönitz	am 23.10.	zum 90. Geburtstag	Frau Annelies Beyer	am 02.11.	zum 70. Geburtstag
Herrn Paul Petresin	am 24.10.	zum 78. Geburtstag	Frau Alice Groth	am 02.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Charsta Riedel	am 24.10.	zum 73. Geburtstag	Frau Hildegard Haubold	am 02.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Lieselotte Zarschler	am 24.10.	zum 85. Geburtstag	Frau Magda Lemke	am 02.11.	zum 76. Geburtstag
Herrn Gerhard Barthel	am 25.10.	zum 85. Geburtstag	Herrn Siegfried Röber	am 02.11.	zum 81. Geburtstag
Herrn Helmut Gründler	am 25.10.	zum 85. Geburtstag			
Herrn Klaus Habich	am 25.10.	zum 74. Geburtstag	Im Ortsteil Bockendorf		
Frau Brigitte Hauck	am 25.10.	zum 79. Geburtstag	Herrn Gerhard Arnold	am 31.10.	zum 88. Geburtstag
Herrn Werner Helas	am 25.10.	zum 78. Geburtstag	Frau Helga Großer	am 02.11.	zum 76. Geburtstag
Frau Margit Kamprad	am 25.10.	zum 83. Geburtstag			
Frau Christdore Ulbricht	am 25.10.	zum 74. Geburtstag	Im Ortsteil Cunnersdorf		
Herrn Heini Wagner	am 25.10.	zum 92. Geburtstag	Frau Irene Naumann	am 20.10.	zum 74. Geburtstag
Frau Helga Dietrich	am 26.10.	zum 80. Geburtstag	Herrn Manfred Rudolph	am 23.10.	zum 77. Geburtstag
Frau Maria Göthel	am 26.10.	zum 86. Geburtstag	Frau Dr. Fridrun Vogt	am 02.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Erna Hayn	am 26.10.	zum 82. Geburtstag			
Herrn Horst Grundmann	am 27.10.	zum 79. Geburtstag	Im Ortsteil Falkenau		
Herrn Heinz Puffaldt	am 27.10.	zum 82. Geburtstag	Frau Louise Scheinert	am 27.10.	zum 72. Geburtstag
Herrn Joachim Schreiter	am 27.10.	zum 76. Geburtstag			
Herrn Joachim Knuschke	am 28.10.	zum 77. Geburtstag	Im Ortsteil Gersdorf		
Frau Erika Krenkel	am 28.10.	zum 86. Geburtstag	Frau Monika Richter	am 31.10.	zum 72. Geburtstag
Frau Lotte Winkler	am 28.10.	zum 90. Geburtstag			
Frau Erika Buckenauer	am 29.10.	zum 74. Geburtstag	Im Ortsteil Schlegel		
Frau Ursula Lehmann	am 29.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Irene Kempe	am 20.10.	zum 73. Geburtstag

Alfons Janus bei ehemaligen Turngrößen in Leipzig



Die traditionsreiche Turn- und Sportstadt Leipzig erinnerte sich im September 2013 in besonderer Weise ihrer 150-jährigen Turnfest-Geschichte und blickte gleichzeitig in die Zukunft.

Im Rahmen eines dreitägigen Turn-, Gesundheits- und Sportkongresses des Sächsischen Turnverbandes trafen sich auch ehemalige Aktive, Trainer, Funktionäre und Sympathisanten des früheren Kunstturnstandortes Leipzig, die mit zahlreichen Siegen und Medaillen bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften für den Weltruhm der Leipziger Turnschule sorgten.

Neben solchen ehemaligen Turngrößen wie z. B. Sven Tippelt, Roselore Sonntag, Dr. Matthias Brehme, Dr. Steffi Biskupek-Kräker nahm unter anderem auch Alfons Janus vom ATV 1848 Hainichen als Ehrengast an der Festveranstaltung teil.

Für Alfons Janus, der schon seit Jahrzehnten als Kassenprüfer im Sächsischen Turnverband mitwirkt, war dies eine ganz besondere Ehrung. Schon jahrelang als Übungsleiter der Altherren-Turnriege des ATV 1848 Hainichen tätig, bereitet er gegenwärtig mit „seinen alten Herren“ wieder einen Beitrag für das Schauturnen des Vereins vor. Weitere aktive Turner und Turnerinnen werden erwartet, hier nur ein kleiner Vorgeschmack.

Das Schauturnen am 09. November 2013 im Sportforum Pflaumenallee beginnt 15 Uhr.

Dazu laden wir alle kleinen und großen Turn- und Sportinteressierten herzlich ein und freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Kinderfasching im HKK - 16. November 2013

Endlich ist wieder eine Party für die „Kleinen“.

Am Samstag, den 16.11.2013 ab 14:30 Uhr lädt der HKK wieder alle fashingsbegeisterten Kinder und deren Eltern und Großeltern zum großen Kinderfasching in den HKK an der Oederaner Str. 14 in Hainichen ein.

Sein Kostüm kann jedes Kind und natürlich auch die begleitenden Erwachsenen frei wählen. Da ist die Spannung groß!

Die originellsten „Kinder-Kostüme“ werden wieder von den HKK-Mitgliedern mit Preisen prämiert. Und alle kleinen und großen Besucher können sich den Bauch mit leckeren selbstgebackenen Kuchen, Herzhaftem und kalten und warmen Getränken „vollschlagen“.

Ein Höhepunkt für jeden kleinen Faschings-Gast, wird neben dem reichlich verstreuten Konfetti und vielen verschiedenen Spielen und toller Musik - Dank des DRK Hainichen - die Schloss-Hüpfburg sein.

Die HKK-Mitglieder freuen sich auf zahlreiche kleine und große kostümierte Gäste!

Nicht verpasst werden darf auch folgender Termin:

Montag, der 11.11.13 um 11:11 Uhr - Rathaus Schlüsselübergabe und Themenverkündung des Mottos für den Fasching 2014

Euer HKK 1981 e. V.



Hainichener FV Blau-Gelb 1946 e.V.

Geschäftsstelle: Am Sportforum 2, 09661 Hainichen,
Tel/Fax: 037207/8289,
E-Mail: hainichenerfv@web.de,
Homepage: www.hainichenerfv.de

**Heimspielplan des Hainichener FV Blau-Gelb im November****Samstag, 09.11.13, 9.00 Uhr**

D- Junioren HFV - Königshain Wiederau

Sonntag, 10.11.13, 14 Uhr

1. Männer HFV - Erdmannsdorf/Augustusburg

Mittwoch, 20.11.13, 11.00 Uhr

D-Junioren HFV - Einheit Claußnitz

Sonntag, 24.11.13, 14.00 Uhr

1. Männer HFV - SV Einheit Bräunsdorf

Bad-Taste Party 2013 - 02. November, HKK

„Be Ugly!“, so lautet das Motto zu Beginn des Faschingsmonats November 2013. Farbenfrohe Kostüme, hässliche Outfits und schrille Verkleidungen, alles ist erlaubt zur Bad-Taste Party am 02.11.2013 ab 21:00 Uhr im HKK-Vereinshaus. Der Jugendclub Berthelsdorf e.V., der Hainichener Karnevalsclub e.V., der Jugendclub Schlegel und die E51 Partycrow aus Bockendorf haben sich wieder zusammen getan und organisieren die verrückteste und bunteste Party des Jahres. An diesem Samstag wird es viele neue Specials geben. Im Hochzeitsmarkt kann für eine Nacht geheiratet werden und am Glücksrad gibt es jede Menge Gewinne. An der Bad-Taste-Fotowand wird jedes schrille Outfit direkt festgehalten. Diese Bilder gibt es dann über Beamer auf Leinwand und über unsere Monitore zu sehen. Ganz neu ist in diesem Jahr unser Leckermäulchen-Shop. Hier warten auf euch nicht nur herzhaftes Leckereien, sondern auch jede Menge bunte Süßigkeiten. Damit alle Gäste in Partylaune kommen, gibt es wieder die beste Bad-Taste-Musik auf die Ohren und die bunteste Lichtshow für die Augen. Die Mitglieder der vier Vereine haben viele neue Ideen umgesetzt und jede Menge Arbeit in die Dekoration des Festsalles gesteckt. Somit kann man sich an zwei großen Bars mit coolen Getränken versorgen lassen oder unseren Bad-Taste Special-Drink probieren. Zusammen mit einem frisch gemixten Cocktail an unserer vergrößerten Cocktail-Bar bringt die Bad-Taste Party 2013 die verrückteste Partystimmung und die bunteste Fete des Jahres. Weitere ausführliche Informationen zur Party gibt es auf der Bad-Taste Veranstaltungsseite bei facebook und unter www.jc-b.de!

Stadtmeisterschaften im Tennis 2013

Am 14. und 15. September 2013 fand der jährliche Saisonhöhepunkt der Hainichener Tennissportler, auf der hervorragend vorbereiteten Tennisanlage an der Gerichtsstraße, statt.

Am Samstag wurden die Einzelspiele der Herren bei besten Wetterbedingungen durchgeführt. In diesem Jahr wurde der Stadtmeister erstmals im Doppel-KO-System ermittelt.

Nach vielen spannenden Spielen standen dann Franz-Peter Hessel und Frank Gudde im Finale, in dem sich Franz-Peter Hessel zum ersten Mal verdientermaßen den Stadtmeistertitel erkämpfte. Den 3. Platz erspielte sich Günther Hormes vor Martin Hohmann. Den 5. Platz sicherte sich Matthias Respondek vor René Fucik und Egon Reiser.

Im Herrendoppel siegten in diesem Jahr Frank Gudde und Matthias Respondek vor Franz-Peter Hessel und Egon Reiser, sowie Günther Hormes und René Fucik.

Am Sonntag kämpften dann unsere Damen, im Modus Jede gegen Jede, mit vollem Einsatz um den Meistertitel. Wie im Vorjahr siegte Anja Fucik ohne Niederlage und wurde verdiente Stadtmeisterin.

Den 2. Platz erreichte mit nur einer Niederlage Ilona Arnold vor Martina Fröhlich, Elke Oertel und Regina Gudde.

Das Finale im Damendoppel war wie immer der spannende Abschluss der Meisterschaft. In einem rassistigen Match, welches im alles entscheidenden Match-Tiebreak endete, errangen Anja Fucik und Elke Oertel den Titel vor Martina Fröhlich und Ilona Arnold.

Vorstand Abteilung Tennis

Aus der Traube in die Tonne - aus der Tonne in das Fass ...

so könnte man unseren Ausflug in das Weinanbaugebiet nach Meißen Anfang September überschreiben, zu dem uns der Winzerchor Spaargebirge e. V. eingeladen hatte. Diese Einladung war für uns Sänger des Männerchores „Lyra“ an eine schöne Erinnerung geknüpft, die wir vor reichlich 4 Jahren erleben konnten. Gemeinsam mit dem Meißner Winzerchor führten wir ein Konzert auf der Albrechtsburg in Meißen durch, was durch die wunderbare Akustik des Festsalles begünstigt für uns alle noch lange Zeit in Gedächtnis nachklang.

Wir waren also auf diese unter dem Motto stehende Weinberg - Boselwanderung gespannt. Jedoch die Wettervorhersagen waren für besagten Tag nicht die besten.

Doch wir wurden belohnt.

Pünktlich konnten wir Sänger mit Partnern und weiteren Gästen mit dem gescharterten Reisebus der Firma Lenz, mit dem freundlichen Fahrer, Herrn Urban unsere Reise nach Meißen beginnen. Allem unken zum Trotz hatten wir außer unserer Gesangsnoten die Sonne mit im Gepäck und wie konnte es nicht anders kommen, so erwarteten uns die Meißner Sänger und Sängerinnen sowie die Winzer des Gebietes mit sonnengereiften Rebensaft. Die Freude auf das Kommende war den Mitgliedern beider Chöre und vielen Freunden des Chorgesanges anzumerken. Auf dieser mehr als 3,5 stündigen Wanderung mit den gewollten mehrfachen Unterbrechungen durch die Programmpunkte Gesang der Chöre, Anekdoten und wissenswertes über den Wein sowie fachkundige Information über das Meißner Weinanbaugebiet, und das Elbtal wurde uns schon einiges abverlangt. So wurde außer der Kondition im stimmlichen Bereich für beide Chöre auch deren Physis gefordert. Immerhin mussten wir, die immerhin schon zum älteren Semester gehören, mehr als 5 km zu Fuß bewältigen.

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die Weinproben nicht zu kurz kamen.

Das die Meißner Weinkönigin dieser Veranstaltung beiwohnte, sollte nicht unerwähnt bleiben. Nachhaltig bleibt für alle, die an dieser Veranstaltung dabei waren, die herrlichen Ausblicke auf die Natur inmitten der Weinberge und das Elbtal und die dargebrachten Leistungen beider Chöre der Höhepunkt des Tages sollte noch der gemeinsame Gesang beider Chöre sein, obwohl vorher nicht zusammen geprobt wurde, der von anwesenden Gästen mit viel Lob quittiert wurde. Mit dem Lied „Glück auf, der Steiger kommt“ konnten wir Sänger aus Hainichen uns unter dem Beifall aller Teilnehmer dieser gelungenen Veranstaltung vom Winzerchor Meißen verabschieden mit der Einladung an dem Chor, uns bald bei sich bietender Gelegenheit in der Gellertstadt zu besuchen.

Ich glaube im Namen aller Sänger von „Lyra“ zu sprechen, wenn ich feststelle, es war ein schöner, gelungener Tag, es hat richtig Spaß und anderen Freude gemacht.

Peter Malek

Mitglied des Vorstandes des Männerchores „Lyra“



SONSTIGES

Ritter und Tannenbäume für Schloss Nossen

Das Schloss Nossen möchte um Unterstützung aller Hilfsbereiten im Klosterbezirk bitten.

Kinderträume ins Schloss holen

Das Schloss Nossen freut sich über Unterstützung, um die „bunte Welt der Ritter“ im Schlossgemäuer wieder aufleben zu lassen.

Für die Winterausstellung „Helden in Blech“ (Eröffnung: 09.11.2013) nimmt der Fachbereich Museologie des Schlosses Nossen gern alte Spielsachen, ‚Mosaik‘-Hefte, Ritterburgen, Steckenpferde etc. als Leihgaben entgegen. Hauptsache, die kindgerechten ‚Erinnerungsstücke‘ haben einen Bezug zu Rittern und ihrem Burgenleben und zeigen der jüngsten Generation die bunte Welt der Helden und Burgfräulein.

Das Schloss Nossen möchte damit bewusst die Besucher und Gäste in den Museumsbetrieb integrieren und Interessierten die Möglichkeit geben, auch anderen etwas von ihren Erinnerungsstücken und kleinen Schätzen zu präsentieren. Die Gaben erhalten alle Leihgeber nach der Ausstellung selbstverständlich wieder zurück!

Meldungen nimmt Peter Dänhardt (Museologie Schloss Nossen/Klosterpark Altzella) unter Tel.: 035242 - 50439 oder per E-Mail: Peter.Daenhardt@schloesserland-sachsen.de entgegen.

Ein Schlosshof voller Tannenbäume

...das wünschen sich der Schlossbetrieb Nossen und vielleicht auch der ein oder andere Bürger der Region. Leider gehören Nadelgehölze nicht zum ansehnlichen Bestand des Klosterparks Altzella. Daher freut sich der Schlossbetrieb Nossen, wenn der ein oder andere ‚überflüssige‘ Tannenbaum den Weg durch das Schlosstor findet und den Schlosshof über die Vor- und Weihnachtszeit besinnlicher gestaltet.

Auch Reisig wird dankend entgegen genommen.

Meldungen bitte an Tel.: 035242 - 50435 (Schlosskasse Nossen).

Winter auf dem Schloss

Die Saison für den Klosterpark Altzella ist vorbei - doch das Schloss Nossen öffnet seine Tore und Türen noch bis Silvester 2013. Ab November gelten jedoch die Winter-Öffnungszeiten: nur noch samstags, sonntags und feiertags hat das Museum von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr offen. Unter der Woche sind Besichtigungen nach Voranmeldung möglich.

**Samstag, 09.11.2013 | 15:00 Uhr | Schloss Nossen
Eröffnung der Winterausstellung „Helden in Blech“**

Die Winterausstellung „Helden in Blech“ eröffnet am 09.11.2013 um 15 Uhr mit einer Sonderführung im Schloss Nossen. Die ganze bunte Welt der Ritter wird hier spielbar erfahrbar. Die Ausstellung wendet sich besonders an Kinder, die selbst schon immer einmal Ritter oder Burgfräulein sein wollten. Eine weitere Sonderführung findet am 20.11.2013, 15 Uhr, statt. Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten des Museums ab November.

**Sonntag, 10.11.2013 | 15:00 Uhr | Schloss Nossen
Die Schaubühne Kempe: „Der Ritter ohne Socken“**

ein Theaterstück nach dem französischen Buch von Christian Oster. Jeder Ritter hat klare Vorstellungen von seinen Aufgaben: hauptsächlich Drachen besiegen und Prinzessinnen befreien. Ganz klar geregelt ist auch die Kleidungsordnung. Dazu gehört eine Rüstung mit Helm, Stiefeln und Socken. Die Probleme beginnen dann, wenn eine Socke fehlt... Dieses vergnügliche Stück ist für Familien geeignet, wurde von Gerd Kempe ausgestattet und in Szene gesetzt. Der Preis pro Karte beträgt 5,00 Euro.

**25.11. - 29.11.2013 | 9:00 Uhr, 11:00 Uhr & 14:00 Uhr | Schloss Nossen
Märchenwoche mit der Hexe Henriette und den Rittern von Nossen**

Die Hexe Henriette dreht beim Schlossbesuch am Zeitrad - und flugs landet Sie im düsteren Mittelalter bei den Rittern von Nuzzin, die die erste Burg auf der Felsnase erbauten und ihr ihren Namen gaben. Die Hexe Henriette lädt alle kleinen und großen Abenteuerer ein, sie bei ihrer spannenden Zeitreise zu begleiten und mit ihr auf Spurensuche durch's Schlossgemäuer zu gehen - denn schließlich will sie ja irgendwie wieder nach Hause!

Ein Spezielles Angebot für Kindergärten und Schulklassen. In der Woche vom 25.11. bis 29.11.13 täglich um 9.00 Uhr, um 11.00 Uhr und um 14.00 Uhr. Pro Kind fällt ein Unkostenbeitrag von 5,00 € an.

Wir bitten um Voranmeldung unter 035242 - 50435 oder nossen@schloesserland-sachsen.de und freuen uns auf regen Besuch!

Samstag, 30.11.2013 | 15:00 Uhr | Schloss Nossen

Weihnachtssingen mit dem Volkschor Nossen im Kaminzimmer

Das traditionelle Weihnachtskonzert mit dem Volkschor Nossen. Besinnliche und bekannte Lieder stimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit im einmaligen Ambiente des Kaminzimmers Nossen ein.

Der Preis beträgt 5,00 Euro.

**Vereinsschulung im Klosterbezirk
Altzella**

Im Namen der Bürgermeister des Klosterbezirks Altzella laden wir Mitglieder gemeinnütziger Vereine ganz herzlich zur nächsten Schulung ein. Wir beschäftigen uns diesmal mit dem Thema

Ehrenamtspaket 2013 -**Auswirkungen auf die Arbeit gemeinnütziger Vereine**

Die Veranstaltung findet am 15.11.2013 im Bürgersaal an der Grundschule „Friedrich Kaden“, Hauptstraße 83A, 09603 Großschirma statt. Sofern Sie schon einmal an einer unserer Vereinsschulungen teilgenommen haben, erhalten Sie die Einladung zugesandt. Alle anderen Vereine haben die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite www.klosterbezirk-altzella.de oder telefonisch unter (0 34 31) 6 78 87 20 zu informieren. Bei Interesse bitten wir auf jeden Fall um Anmeldung.

Regionalmanagement Klosterbezirk Altzella

Schulweg 1, 04741 Roßwein OT Niederstriegis

Tel.: (0 34 31) 6 78 87 20 Fax: (0 34 31) 6 78 87 19

www.klosterbezirk-altzella.de zill@klosterbezirk-altzella.de

www.eler.sachsen.de

**VERWENDUNG DER ZUSÄTZLICHEN GELDER IM
KLOSTERBEZIRK ALTZELLA ENTSCIEDEN**

Am 10. Oktober 2013 trafen sich die Mitglieder des Koordinierungskreises Klosterbezirk Altzella in Mochau um über die Verwendung von rund 905.000 Euro Fördermittel zu entscheiden.

Dieses Geld, aus dem Programm der ländlichen Entwicklung, wurde der LEADER-Region im September zur Verfügung gestellt.

Das Land Sachsen stellt allen Regionen insgesamt 33 Mio. Euro zur Verfügung, davon 15 Mio. Euro aus dem Landeshaushalt und 18 Mio. Euro aus Verbilligung von Maßnahmen und Fördermittelrückläufen.

Bereits im Januar 2013 bewerteten die Koordinierungskreismitglieder Reservemaßnahmen. Dabei handelte es sich ausschließlich um Anträge von Städten und Gemeinden. Diese hatten ihre Projekte bereits seit 2011 zu Gunsten privater Bauherren, Kirchen und Vereine zurückgestellt. Von den insgesamt im Januar beratenen 13 Projekten erhalten nun fünf Maßnahmen Fördermittel.

Dazu gehören der 2. Bauabschnitt der Straße Münzbachtal in Großschirma, das Vereinshaus Großvoigtsberg (Stadt Großschirma), das Bürgerhaus in Oberschaar (Gemeinde Halsbrücke), die Ortsstraße Mutzschwitz (Gemeinde Ketzerbachtal) und die Talstraße in Nossen.

Bereits im Sommer dieses Jahres konnten Gelder für die Erzwäsche Halsbrücke, einem Objekt des UNESCO-Welterbe-Antrages „Montanregion Erzgebirge“, und für den Bau der Straße „Am Stahlberg“ Choren (Gemeinde Mochau) bereitgestellt werden.

Die Bilanz im Klosterbezirk Altzella kann sich sehen lassen: Einschließlich der jetzt bestätigten Maßnahmen konnten im Zeitraum 2008 bis 2013 Fördermittel in Höhe von 22,8 Mio. Euro für die Region gesichert werden.

Steffi Möller

Regionalmanagerin Klosterbezirk Altzella

Tolle Ideen für die kalte Jahreszeit

Wer wird in der kalten Jahreszeit nicht gern kreativ tätig und verwirklicht neue Ideen oder wagt sich an alte Handwerkstechniken? Die ca. 500 Besucher auf der 13. Hobbyschau in Reinsberg haben jetzt garantiert den Kopf voller neuer Anregungen. Sie erhielten von den Ausstellern der Schau, welche am ersten Oktoberwochenende stattfand, viele Inspirationen und Tipps zu den Themen Handarbeit, Basteln, Malerei, Holzbearbeitung, Schmuckkreation, Modellbau u. v. m..

Und so fiel es den Besuchern wieder schwer, darüber abzustimmen, welche der 47 Präsentationen nun die besten waren. Am Ende siegten folgende

Aussteller:

1. Frau Steffi Schönberg, Halsbrücke (m.)
2. Frau Ingrid Beyer, Niederschöna (li.)
3. Herr Lothar Zimmer, Conradsdorf (re.)



Die Preisträger der 13. Hobbyschau im Klosterbezirk
(Foto: Reinsberger Schützenverein 1791 e. V.)

Wir gratulieren ganz herzlich!

Doch auch die Aussteller selbst schätzen die Schau im angenehmen Ambiente des Dörflichen Gemeinschaftszentrums sehr, dessen Ausstellungsbedingungen durch Fördermittel aus dem ILE/LEADER-Programm verbessert und damit langfristig gesichert werden konnten. Schon lange vorher freuen sich viele von ihnen auf das Wochenende in Reinsberg. Denn hier können sie mit Gleichgesinnten aus nah und fern fachsimpeln und Freundschaften pflegen, die auf der Hobbyschau begannen.

Daher lautet es am Ende immer: Wir sehen uns wieder zur nächsten Hobby-schau! (Im nächsten Jahr übrigens am 4. und 5. Oktober)

Ihr M. Aurich, Reinsberger Schützenverein 1791 e. V. und
St. Möller, Regionalmanagement Klosterbezirk Altzella



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

www.eier.sachsende

EPLR Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2007-2013

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT

Freistaat
SACHSEN

Jetzt schon Ausbildungsplatz für 2014 sichern! DEB in Glauchau informiert über Gesundheits- und Sozialberufe

Glauchau. Am 04. Dezember 2013 veranstaltet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Glauchau einen Berufsinformationstag: In der Zeit von 09.00 Uhr – 17.00 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich über die Ausbildungen zum Altenpfleger, Heilerziehungspfleger, Krankenpflegehelfer und Diätassistenten zu informieren.

Um erfolgreich in die Berufswelt zu starten, sind nicht nur persönliche Interessen, sondern auch die Wahl der richtigen Ausbildungsrichtung und -einrichtung entscheidend. Denn bereits dabei werden die Grundsteine für die berufliche Zukunft gelegt. Das DEB in Glauchau möchte zukünftige Schulabsolventen und Ausbildungssuchende in dieser wichtigen Entscheidung unterstützen und ihnen an diesem Berufsinformationstag beratend zur Seite stehen. Neben der Teilnahme am angebotenen Schnupperunterricht können Besucher in persönlichen Gesprächen offene Fragen bezüglich Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und Zukunftschancen klären. Die Mitarbeiter des DEB in Glauchau stehen für Anliegen aller Art zur Verfügung und geben Hinweise und Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Weitere Informationen unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk in Sachsen,
gemeinnützige Schulträger-GmbH
Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe,
Pflege und Sozialwesen des DEB in Glauchau
Austraße 1/3, Haus 5, 08371 Glauchau
Tel.: 03763 77961-0, Fax: 03763 77961-29
E-Mail: glauchau@deb-gruppe.org www.deb.de oder
www.cleverere-zukunft.de

Basteln mit Salzteig

Am 4.10.2013 haben wir mit 17 Kindern aus und um Schlegel einen Salz-teigbastelnachmittag durchgeführt. Es wurden tolle Türschilder, Figuren und Schmuckelsteine gebastelt. Das Material sponserte uns diesmal das Versicherungsmaklerbüro Hammermüller-Teuchert, und geholfen wurde auch gleich noch mit. Wir bedanken uns hiermit für die Unterstützung. Demnächst fertigen wir Halloween-Kürbisse.

Ackermann



Danke, Herr Joachim Friedrich!

Die Tanzgruppen der "Tanzperlen des Zschopautals", Waldheim/Hartha und Umgebung bedanken sich noch einmal recht herzlich für die wichtige, schnelle und treffliche Hilfe bei der Vorbereitung auf die Höhepunkte des Jahres, Mittelsächsisches Tanzfestival/ 22. Döbelner Tanzfest (9. 11. 13) und Weihnachtsgeschichte" - Kinderweihnacht der Vereine in der W.M.Stadtsporthalle Waldheim (14./15. 12. 2013).



„Familien-Mutmachttag“

Einen unterhaltsamen und sinnvollen Tag für die ganze Familie zu planen, ist nicht immer leicht. Aber die fast 50 Familien, die am 3. Oktober zum „Familien-Mutmachttag“ ins JMEM-Zentrum kamen, hatten nicht nur einen schönen Tag, sondern konnten auch noch mit neuen Ideen für den Familienalltag und gestärkten Beziehungen nach Hause gehen.

Der kalte Tag schreckte die Besucher nicht davon ab, das vielfältige Programm, das von der Bühne und auf dem Gelände geboten wurde, mit zu machen. Sogar „Hainrich“, das Maskottchen der Stadt Hainichen, war gekommen. In warme Jacken und Decken gemummelt, verfolgten Erwachsene und Kinder das kleine Schauspiel, das Phil und Esther Nelson sich für diesen Tag ausgedacht hatten. Es ging um einen Vater, der durch die technischen Probleme mit seinem Handy und einem Anruf bei der Hotline eine unerwartete Lektion lernt, nämlich wie wichtig offenes und regelmäßiges Reden in der Familie ist. Manchmal braucht es nur kleine Veränderungen, um den Frust in der Familie in eine positive Atmosphäre zu verwandeln. Oft ist der Schlüssel dazu, ob und wie wir miteinander reden. Am Ende war nicht nur der Sohnemann glücklich, sondern auch der Vater. Dieser Gedanke wurde auch von der Projektband „Steffi und die Schmalzlocken“ in ihren eigens geschriebenen Texten „Ein dickes Lob“ und „Schandmaul“ in humorvolle Worte gefasst und mit Rock 'n Roll-Rhythmen in Ohrwürmer verwandelt. Dafür gab es vom Publikum viel Applaus, und die Laune an diesem Morgen stieg viel schneller als die Außentemperatur.

Ein „Familien-Mutmachttag“ wäre kein solcher, wenn die Familien nicht auch selbst aktiv werden müssten. Die erste Aufgabe bestand darin, sich als Familie zu überlegen, wie man zu Hause kommuniziert, was man besser machen könnte und welche Praxis-ippes man anderen Familien geben könnte.

Wie immer gab es auch etwas zum selber machen und mit nach Hause nehmen. Das Team hatte sich dieses Mal ein Kommunikations-Brett ausgedacht, das nicht nur zur Dekoration aufgehängt, sondern der Familie im Alltag spielerisch helfen kann, mehr und besser miteinander zu reden.

Der deutlich sonnigere Nachmittag war für die verschiedensten Erlebnisstationen reserviert, an denen die Familien sich betätigen konnten. Außerdem wurden mehrere Workshops angeboten, die auch gerne besucht wurden. So bot u.a. Dirk Beyer von der Diakoniestation Rochlitz einen Workshop über Finanzen an und Melanie Gebhard aus Chemnitz eine Einheit über den Umgang mit Wut in der Familie.

Das große Finale fand schließlich auf dem Gelände der Familie Lerner gegenüber statt, die auch bei diesem FMT wieder eine Western-Ranch mit Pferde-Reiten gestaltet hatte.

Das Organisations-Team um Klaus und Anja Schnake war sehr zufrieden mit dem Tag. Nicht nur, dass das Wetter kein Problem gewesen war, sondern auch über das wachsende Interesse an diesem Angebot und der Beteiligung einiger Helfer von außerhalb des JMEM-Zentrums ist man sehr glücklich.

Der „Familien-Mutmachttag“ in Hainichen dient gleichzeitig auch immer dazu, neue Ideen und Elemente zu entwickeln, die von anderen aufgegriffen und verwendet werden können, die selbst einen FMT durchführen möchten. Das Hainichener Produkt „Familien-Mutmachttag“ wird immer mehr zum Exportschlager, denn viele Kindergärten, Kirchengemeinden und andere Einrichtungen sind an diesem erlebnispädagogischen Konzept interessiert. Zur Zeit arbeitet der eigens gegründete Verein „Familien-Mutmachttag e.V.“ an einem Handbuch, in dem das Konzept und praktische Tipps vorgestellt werden. Das Buch soll im kommenden Jahr erhältlich sein.



Auch „Hainrich“ war gekommen und begrüßt die Kinder



Tolle Idee, n wie man zu Hause besser kommunizieren kann
Stockbrot-Rösten am Feuer



Ein Kinderarche-Oskar für Helga Gehrhardt

Dresden/Dorfchemnitz. „Sie ist einzigartig und die beste Nachbarin, die man überhaupt haben kann.“ Das sagen die 16-jährige Michelle, ihre 13-jährige Schwester Nicole und Nesthäkchen Celine von Helga Gehrhardt. Die drei Mädchen waren es auch, die ihre hilfsbereite Nachbarin für den Kinderarche-Oskar vorgeschlagen haben - ganz ohne deren Wissen. „Ich habe in keinsten Weise damit gerechnet“, betont Helga Gehrhardt, „und ich war so gerührt, als die Mädchen es mir verraten haben.“ Für die Zahnärztin war es einfach selbstverständlich, sich um die drei Kinder ihrer neuen Nachbarn zu kümmern, als die Familie vor fünf Jahren nach Dorfchemnitz zog. Der erste Kontakt entstand über die kleinen Kätzchen des Ehepaares Gehrhardt, bald wurden Ausflüge ins Kino, zum Reiten, zum Baden oder ins Tierheim daraus. „Ich nehme mir einfach die Zeit für die Kinder, so lange sie das mögen und Spaß daran haben“, erklärt die 59-Jährige.



Für dieses große Engagement für Kinder erhielt Helga Gehrhardt am 22. Oktober in der Sächsischen Staatskanzlei einen Kinderarche-Oskar. Mit dem kleinen Keramik-Matrosen würdigt die Kinderarche Sachsen das Engagement von Menschen für die Kleinsten und Schwächsten in der Gesellschaft und möchte andere zum Nachmachen anregen. Neben Helga Gehrhardt erhielten der Leipziger Banker Dirk Ohler, der zur Weihnachtszeit Waffeln für benachteiligte Kinder bäckt, und Bethiola Schulze, die auf der Naturbühne Maxen mit und für Kinder spielt, einen Kinderarche-Oskar aus den Händen der sächsischen Sozialministerin Christine Clauß. Einen vierten Oskar erhielt die 72-jährige Dresdnerin Inge Herrig, die mit 1.071 Stimmen als Siegerin aus dem Online-Voting um den Publikumspreis hervorgegangen war. Sie betreut seit über zwölf Jahren über die Aktion „Leih-Oma“ nachmittags und an Wochenenden Kinder von Eltern, die in Schichten arbeiten oder alleinerziehend sind.

Mehr Infos unter www.kinderarche-sachsen.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112

Kassenärztlicher Notfalldienst: Tel.-Nr. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab Juli 2013 sind **Mittweida und Hainichen ein Notdienstkreis**. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

02.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dr. Kaden, M.
03.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Weberstr. 13, 09648 Mittweida Tel. 03727/92521
09.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	DST Peters, G.
10.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Schumannstr. 5, 09648 Mittweida Tel.: 03727/2675
16.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	DM Stollberg, A.
17.11.13	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Frankenberger Str. 20, 09661 Hainichen Tel. 037207/2606

Apotheken - Notdienstbereitschaft

02.11.13	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
03.11.13	Stadt-u. Löwen-Apotheke, Mittweida zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Apotheke am Bahnhof, Hainichen
04.11.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
05.11.13	Hirsch-Apotheke, Mittweida
06.11.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
07.11.13	Löwen-Apotheke, Frankenberg
08.11.13	Rosen-Apotheke, Hainichen
09.11.13	Ratsapotheke, Mittweida
10.11.13	Merkur-Apotheke, Mittweida zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Rosen-Apotheke, Hainichen
11.11.13	Luther-Apotheke, Hainichen
12.11.13	Rosenapotheke, Mittweida
13.11.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
14.11.13	Sonnen-Apotheke, Mittweida
15.11.13	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
16.11.13	Stadt-u. Löwen-Apotheke, Mittweida
17.11.13	Katharinen-Apotheke, Frankenberg zusätzlich von 10.30 - 11.30 Uhr Apotheke am Bahnhof, Hainichen

**Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen: 03722/505090
oder anzeigen@riedel-verlag.de**

Abschied

Danksagung

*Die Zeit ist schnell vergangen, doch unsere Trauer nicht.
Du bist von uns gegangen, aber aus unserem Herzen nicht.*

Cornelia Mieck

* 2. Juni 1960 † 19. September 2013

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Sie haben in vielfältiger Weise durch Wort, Schrift, Blumen, Kränze oder durch das ehrende Geleit ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht.

Besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Scherzer für die tröstenden Worte, Familie Enrico Bräuer (Orthopädie Forum in Freiberg) sowie dem Bestattungsunternehmen Carmen Kunze.

In stiller Trauer

Sohn Toni
im Namen aller Angehörigen

Hainichen, Frankenberg, Freiberg, Kirchheim im Oktober 2013

Bestattungsunternehmen



Kurt Conrad

Chemnitzer Straße 41, 09648 Mittweida
Hauptstraße 33, 09661 Rossau

Tel.: 03727/601156 • Mobil 0172/9585879

<http://www.Bestattungen-Conrad.de>
Ständige Bereitschaft Tag und Nacht



*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.
Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.
Es ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE

Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

Frankenberg	Feldstraße 13	03 72 06 / 23 51
Hainichen	Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15
Rosßwein	Nossener Straße 12	03 43 22 / 436 01
Chemnitz	Limbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35
Flöha	Augustusburger Straße 51	03 72 61 / 72 09 90

Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.

Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint

am Sonnabend, dem 16. November 2013.

Beiträge können bis Dienstag, dem 05. November 2013 per E-mail an

evelin.schirmer@hainichen.de eingereicht werden.

KIRCHENINFORMATIONEN



Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen

Hainichen, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470 Fax: 655960; Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272

Sonntag, 3. November (23. Sonntag nach Trinitatis)

- 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 6. November
- 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
- 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
- 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 7. November
- 15.00 Uhr Multi-Kind Kreis (Diakonat)
- 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)

Sonntag, 10. November (Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres)

- 9.00 Uhr Kinderkirche (Diakonat)
- 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Montag, 11. November
- 15.00 Uhr Männerkreis (Diakonat)
- 20.00 Uhr Treff JE (Gellertplatz 5)
- Mittwoch, 13. November
- 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
- 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
- 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 14. November
- 15.00 Uhr Multi-Kind Kreis (Diakonat)
- 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)
- Sonnabend, 16. November
- 17.00 Uhr Martinsfest mit Lampionumzug (Beginn in der Trinitatiskirche)

Sonntag, 17. November (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)

- 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
- 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de

Pfarrbüro, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470 / Fax 655960

Öffnungszeiten Dienstag 9-12 und 14-18 Uhr
Donnerstag 9-12 Uhr

Friedhof, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615

Allg. Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr



Mein lieber Gatte, unser guter Vater und Opa,

Heinz Jacob

* 22. Februar 1920 † 9. Oktober 2013

hat sein Leben beendet.

Wir danken allen für die herzliche Anteilnahme, besonders den Mitarbeiterinnen des Pflegeheimes Hainichen sowie seiner Hausärztin, Frau Gruner.

In stiller Trauer

Lena Jacob
Annette Petz, geb. Jacob und Gatte Uwe
sowie Enkelin Theresa



Informationen und Einladungen der kath. Gemeinde St. Konrad

Sonntag, den 03. November 2013

- 08.30 Uhr Heilige Messe
- Mittwoch, 06. November 2013
- 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 09.00 Uhr Rentnermesse
- Donnerstag, 07. November 2013
- 17.30.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 10. November 2013

- 08.30 Uhr Heilige Messe
- Mittwoch, den 13. November 2013
- 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
- 09.00 Uhr Rentnermesse
- Donnerstag, den 14. November 2013
- 17.30 Uhr Heilige Messe

- Jugendabend: Treff nach Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kathweb.de/st-konrad-hainichen>

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bockendorf-Langenstriegis



Bockendorf - Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642, Pfarrer Daniel Mögel

03.11.2013

9.30 Uhr Bockendorf

Kirchweihfestgottesdienst mit
Taufenerinnerung und mit Kindergottesdienst

10.11.10.2013

17.00 Uhr Langenstriegis

Andacht zur Martinsfest anschl.
Lampionumzug und Würstchenessen

17.11.2013

10.30 Uhr Bockendorf

Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Zeugen Jehovas Versammlung Hainichen

Öffentliche Vorträge jeweils Sonntag, 14.00 Uhr in Frankenberg, Bachgasse 4a

- 03.11.2013 Sei wählerisch in deinem Umgang
- 10.11.2013 Wie gut kennst du Gott?
- 17.11.2013 Ein guter Anfang für die Ehe

Weitere Informationen unter: www.jw.org

Anzeige(n)

Anzeige(n)

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

RIEGER

BESTATTUNGEN

Inh. Frank Oberüber

- Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- alternative & soziale Bestattungen
- kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Trauerredner Frank Oberüber

Hainichen · Am Damm 7
TAG & NACHT Tel. 037207 651392

Frankenberg · Am Graben 18 / Winklerstraße
TAG & NACHT Tel. 037206 897590

www.bestattung-rieger.de

NEU

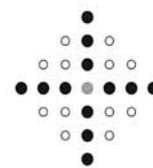
CMYK

KIRCHENINFORMATIONEN



Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen

Heinrich-Heine-Straße. 3 09661 Hainichen Tel. und Fax 037207/ 2470
 Weitere Informationen im Internet unter www.hainichen-trinitatis.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen. Hebr. 13,16

Tut mir leid, den Termin habe ich völlig vergessen! Die Hausaufgaben, oh die habe ich vergessen! Mensch, ich wollt doch auf dem Rückweg noch einkaufen gehen, habe ich ganz vergessen! Wir vergessen Vieles. Alte und junge Menschen gleichermaßen. Es geht einfach unter. Etwas Anderes, Wichtigeres hat sich davor gedrängt und etwas, das wir uns vielleicht vorgenommen hatten oder das wir tun sollten, ist liegengeblieben, nicht erledigt, aus dem Blick geraten. Vergessen. Termine vergessen wir, Erledigungen, Pflichten, aber wie könnten wir vergessen, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen, wie der Monatsspruch aus dem Hebräerbrief uns erinnert. Haben wir es denn überhaupt eingeplant und uns vorgenommen: Gutes zu tun und mit anderen zu teilen? Ja, haben wir. Das unterstellt uns der Briefschreiber. Für Menschen, die in der Nachfolge Jesu leben, ist das offensichtlich ganz selbstverständlich. Dass es zu unserem Leben dazugehört, es mit anderen zu teilen und ihnen Gutes zu tun. Nur vergessen wir es. Andere Aufgaben, andere Interessen schieben sich davor. Es geht unter im Trubel des Alltags und findet keinen Raum in unseren Kalendern und Zeittafeln. Ich will mir mehr Zeit für mich nehmen. Das nehmen sich viele Menschen vor, die das Gefühl haben in ihren vollgestopften Tagen und Wochen nicht mehr selbst vorzukommen. Die Therme in Konstanz greift dieses Lebensgefühl mit großen Plakaten auf und verspricht Erholung und Entspannung in dieser „Zeit für mich“. Wie wären Plakate mit der Aufschrift: „Zeit für andere“, „Zeit für Kinder“, „Zeit für die einsame Nachbarn“, „Zeit für den Freund, dem ich schon so lange schreiben wollte“? Auf dass wir es nicht vergessen, unsere Zeit und unser Leben mit anderen Menschen zu teilen und ihnen Gutes zu tun. Denn eigentlich ist es das, was unser gemeinsames Leben reich macht. Und Gott gefällt es auch.

Ch. Ellsieppenn

Martinsfest

Sonnabend, 16. November 2013, 17.00 Uhr Beginn in der Trinitatiskirche Hainichen



Die Geschichte vom Heiligen Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler teilt, ist den meisten bekannt. Jedes Jahr im November denken besonders die Kinder mit vielen Bräuchen wie Lampionumzüge oder dem Teilen von Martinshörnchen daran.

Am 16. November sind alle Kinder eingeladen, mit einem Fest den Martinstag zu feiern. Es beginnt **17.00 Uhr in der Trinitatiskirche** mit einer Andacht, danach startet der Lampionumzug bis zum Gellertplatz, wo alle neben einem Martinsspiel auch eine kleine Stärkung erwartet.

Zusammen mit der Katholischen Gemeinde und Kindergärten der Stadt laden wir alle Kinder zusammen mit ihren Familien dazu ein. Und niemand sollte seine Laterne vergessen!



STEINMETZMEISTER KAMPIK

**STEINMETZARBEITEN
STEINRESTAURIERUNG
INDIVIDUELLE GRABMALGESTALTUNG**

Richard-Witzsch-Straße 13 Tel.: 037207/54331 Außenstelle:
OT Pappendorf Fax: 037207/99482 Oederaner Str. 21
09661 Striegistal Funk: 0160 8424679 09661 Hainichen

Öffnungszeiten in Hainichen: Donnerstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach individueller Absprache

AUTO CHECK AC HECKEL

Ihre Freie Werkstatt Oederaner Str. 14b
Kfz-Meisterbetrieb 09661 HAINICHEN

- Reparaturen aller Art für PKW & LKW
- Inspektionen
- Autoglas
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice
- Motorinstandsetzung
- Reifen einlagern
- Reifendienst für PKW & LKW
- Ersatzteil- u. Zubehörhandel
- Abschleppdienst PKW

Tel./Fax: 037207 · 50627 | Tel.: 037207 · 50628 | autoservice.heckel@t-online.de

SPEISEN AUF RÄDERN LANDGASTHOF OTTENDORF

Inhaberin Annette Scholz

NOSSENER STR. 18 · Hainichen · Tel./Fax 037207/655777

- Hausmannskost auf Kräuterbasis
 - Wir liefern ohne Aufpreis Mittagessen!
 - Plattenservice • Schülerspeisung
 - Familien-, Firmen-, Vereins- und sonstige Feierlichkeiten in der Gaststube oder im Saal
 - Portionen ab 2,30 bis 3,00 €
 - Seniorenportionen 2,30 €
- ab 8 Portionen
2,50 €**



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Servicepunkt

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	09.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist - Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Elektrotechnik Denis Koppe

Meisterbetrieb

Nossener Straße 6 Mobil: 0173 / 9366082
09661 Striegistal Tel.: 034322 / 40347
OT Etzdorf Fax: 034322 / 40343

E-Mail: elektrotechnik-koppe@gmx.de

- *Elektroinstallation und Reparaturen an Elektroanlagen
- *Überprüfung von elektrischen Anlagen und Geräten
- *Erdungs-, Blitzschutz- & Überspannungsschutzanlagen
- *Antennen- & Telefonanlagen, Datentechnik
- *Verkauf von Elektroinstallationsmaterial



MAURERBETRIEB

Heidenreich

Inh.: Lutz Uhlig

Erstellung von Energieausweisen

Maurermeister/ Gebäudeenergieberater für Gebäude

- Eigenheimbau • Altbausanierung • Innen- u. Außenputzarbeiten
- Wärmedämmung • Pflasterarbeiten • Natursteinverlegung
- Beratung zur Energieeinsparverordnung (EnEV)

Äußere Gerichtsstraße 6a Tel.: 03 72 07 · 31 03 | Fax: 03 72 07 · 31 30
09661 Hainichen www.bau-heidenreich.de

Suchen Verkäuferin für unsere Filiale in Hainichen

Teilzeit 20 Std./Woche zur Festeinstellung. Selbstständiges Arbeiten und Flexibilität setzen wir voraus.

Bewerbungen an:

A. Bluhme, Fleischerei Richter im DISKA-Markt, Frankenberger Str. 6 | 09661 Hainichen

Reisedienst BRÜCKNER

Querweg 3 | 09244 Lichtenau

Telefon: 03 72 08 · 24 75 | Fax: 03 72 08 · 87 79 27

www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten:

– Einstiegsorte nach Absprache! –

16.11.13	Einkaufsfahrt nach Polen (Samstag)	26,00 €
15.12.13	„Orgelnachtkonzert“ bei Kerzenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	45,00 €
19.01.14	Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28,00 €
07.02.14	„Sarrasani Trocadero“ – in Dresden (inkl. Show und Gala-Dinner)	99,00 €
14.02.14	Eisrevue – Holiday on Ice in Zwickau „die Geburtstagsshow“ (Beginn: 16.30 Uhr)	ca. 71,90 €
21.02.14	Schlittenfahrt durch den Winterwald	ca. 50,00 €
07.03.14	Frauentag auf einem Weingut mit Überraschung	56,00 €
25.03.14	Frühlingskonzert mit „Kathrin und Peter“ im Quirle-Häusl	ca. 66,00 €
28.03.14	„Seemannsspektakel“ in der urigen Kaminhütte / Meißner Land (inkl. Mittag, Kaffee, Prog.)	55,00 €
25.04.14	Mit dem Schiff auf der Elbe von Dessau nach Magdeburg (inkl. Schifffahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken)	ca. 68,00 €

Mehrtagesfahrten: Preise pro Person im DZ

20.11. - 22.11.13	Saisonabschlussfahrt nach Berlin (2 Ü/HP) Friedrichstadtpalast / Schloss Bellevue – Amtssitz des Bundespräsidenten / Stadtrundfahrt / Köpenick / Otto-Reutter-Programm	ab 335,00 €
03.04. - 06.04.14	Saisonaufaktfahrt - Insel Usedom	ca. 380,00 €
25.07. - 27.07.14	Schiffsreise in Deutschland – „Von der Elbe zur Oder“ (2 Ü im Hotel)	ca. 355,00 €

KUNO'S Veranstaltungstipp:

SCARLETT O'
+ JÜRGEN EHLE
LIEBLINGSLIEDER

Foto: imotio.com

Mehr Fahrspaß im Winter!

Markenreifen zu fairen Preisen!

Reifenservice & KFZ Teile Hendrik Beutel
 Richard-Witzsch-Str. 4 • 09661 Striegistal
 Tel.: 037207/2582

premio
 Reifen • Autoservice

Anzeige(n)

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 505090

TIPP !!! VERANSTALTUNGEN IM EIGENARTIG ODER RATSKELLER **TIPP !!!**

09.11.2013 / 20.00 UHR - EA
 "SCARLETT O' & JÜRGEN EHLE"
 LIEBESLIEDER

16.11.2013 / 20.00 UHR - RK
ROCK & BLUES NACHT
 JÜRGEN KERTH, DIXIE DICK DIXON &
 PETER UND DIE WÖLFE

24.11.2013 / 16.00 UHR - RK
VIETNAM -DIAREISE
 MIT LOTHAR UHLMANN

24.11.2013 / 16.00 UHR - RK
 "OFFBEAT FOUNDATION" SKA & REGGAE

19.12.2013 / 20.00 UHR - RK
 "RITTERSPEKTAKEL & BANKETT

21.12.2013 / 20.00 UHR - RK
 "BANDANA" SOUNDS OF JOHNNY CASH

23.12.2013 / 16.00 UHR - RK
 THEATER - DIE WEINACHTSGANS AUGUSTE

23.12.2013 / 16.00 UHR - RK
 SILVESTER - RATSHERRINGELAGE

TEL. 037207 / 51990

Autoversicherung
 Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
 Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
 Wir freuen uns auf Sie!

Vertrauensmann
Henrik Pohler
 Telefon 037207 2841
 Telefax 0800 2875322876
 Henrik.Pohler@HUKvm.de
 Am Bad 9, 09661 Hainichen

Sprechzeiten:
 Mo., Do. 17.30–20.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

Kundendienstbüro Heike Eichhorn
 Telefon 037206 880198
 Telefax 037206 880199
 Heike.Eichhorn@HUKvm.de
 Schloßstr. 42, 09669 Frankenberg

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr
 Di., Do. 14.00–18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

CMYK

Anzeige(n)



Erna D.:
 "Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen."

Einfach toll!

Farbe + Putz malermatthes
 Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
 Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Opti Maler
 Innen- & Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

Computer Service CSZ
 Christian Zwinzcher
 Dienstleistungen rund um den Computer

- > Auffüllen von Druckerpatronen
 - Tintenstrahldrucker
 - Laserdrucker
 - Plotter
- > Reparatur & Wartung Ihres PC's
 (PC startet nicht mehr oder wird immer langsamer)
- > Hilfe bei Computer-Problemen
 (Systemfehler, Abstürze, Viren, etc.)
- > Schulungen an Ihrem Computer
 (Windows, Word, Excel, Umgang mit dem Internet)
- > Bei sonstigen Fragen oder Problemen rund um den Computer helfe ich gern weiter

Kontakt **Öffnungszeiten**
 Tel: 0177 68 96 206 Do 17 - 19 Uhr
 Mail: mail@cs-cz.net Fr 14 - 18 Uhr
 Web: www.cs-cz.net Sa 10 - 13 Uhr
 Gellertstr. 55 ~ 09661 Hainichen

Neuer Kursbeginn

RÜCKENSCHULE

am Mittwoch, 06.11.2013 um 19.00 Uhr
 im Gymnastikraum des Fitness-Studios in HC

Anmeldung: Silke Renner
 Brückenstr. 7, Hainichen, Tel. 037207 / 99 1 99
 www.silke-renner.de

Autohaus Albrecht
 Käthe-Kollwitz-Straße 34a | 09661 Hainichen
 Steiler Weg 12 | 09557 Flöha

Unsere Leistungen:

- Wartungs- und Verschleißarbeiten an Fahrzeugen aller Marken
- Reifenlager
- Unfallinstandsetzung und Abwicklung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchung

Fahrradhandel und Reparatur
 BBF-Bike, Panther, Bottechia, Checker Pig, Schwalbe, Shimano, E-Bikes u.a.
 - Ersatzteile und Zubehör - Skiservice ... und vieles mehr

Telefon: 03 72 07 - 5 22 33

HAUSGERÄTE BEI EURONICS KIRCHHOF

BOSCH

AKTUELLE AKTIONSMODELLE FINDEN SIE IM GESCHÄFT.

EURONICS Kirchhof Lommatzcher Str. 9 T 034322/44373
 Roßwein

KOSTENFREIE SERVICE-HOTLINE 0800 - 44 373 33
 Fernsehen | Antennenbau | Hausgeräte | Telecom

EURONICS Kirchhof Lommatzcher Straße 9 | 04741 Roßwein | T +49 (0) 34322 44373
 F +49 (0) 34322 44377 | info@euronics-kirchhof.de | www.euronics-kirchhof.de

Brikett Heizprofi

gekippt, aktuelle Preise auf Anfrage

Halbsteine und Gemisch
 Bündelbrikett 25 kg / 10 kg | Holzbrikett 10 kg
 Steinkohle | Steinkohlekoks

Brennstoffhandel K. Wetzel
 Frauensteiner Straße 4b
 09627 Oberbobritzsch
 Telefon: 03 73 25 - 9 26 36

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.
 Servicecenter
 037207 682204

Deutsches Rotes Kreuz

Hilfe und Pflege aus einer Hand

Unsere Pflegedienste

Döbeln	Vyskover Str. 4
Frankenberg	Dr. Bruno Kochmann Str. 1
Hainichen	Ziegelstr. 25b
Mittweida	Lauenhainer Str. 55
Roßwein	Dresdnerstr. 30
Waldheim	Bahnhofstr. 11

Ambulante Pflege - Tagespflege - Betreutes Wohnen

www.drk-mittelsachsen.de

Lichtschacht-Abdeckungen vom Fachmann – immer die passende Lösung.

Die Nr. 1 im Insektenschutz.

INSEKTEN SCHUTZ
NETZ

Dietrich & Co GmbH
 Rossauer Str. 49a
 09661 Rossau/ OT Seifersbach
 03727/600041
 info@dietrich-co.de

Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint am Sonntag, dem 16. November 2013.
Beiträge können bis Dienstag, dem 05. November 2013 per E-mail an evelin.schirmer@hainichen.de eingereicht werden.

**WEIHNACHTS-/NEUJAHRSANZEIGEN
MIT IHREN WEIHNACHTSANGEBOTEN- UND
-WÜNSCHEN ERREICHEN SIE FAST JEDEN
HAUSHALT IN HAINICHEN UND IHREN
ORTSTEILEN!**
(Bei Rückfragen: 03722-505090 oder krueger@riedel-verlag.de)

RIEDEL
Verlag & Druck KG
Heinrich-Heine-Straße 13a
09247 Chernitz/OT Rohrsdorf

2. Zumba Party

mit Siiri, Nikol & Daniel

Programm:
Zumba-Fitness • Zumba Gold
Zumba-Kids • Piloxing • Port de Bras

Extras:
Zumba-Shop Dresden
Snackbar • Freizeitfranz

Anmeldung unter: **0171-28 60 304**
nikol.knechke@googlemail.com

16.11.2013 15.00-18.00 Uhr
Hainichen • Sportkomplex Pflaumenallee

Heizkörperreinigung

Staub und Schmutz haben sich im Laufe des Jahres oder der Jahre im Heizkörper gesammelt und durch die aufsteigende Wärme wird dieser in der Raumluft verteilt. Wir reinigen Ihnen Ihre Heizkörper mit einem speziellen Dampfdruckverfahren, ohne die Heizkörper abzubauen.

Mit der Heizkörperreinigung haben Sie viele Vorteile:

- Gesundes Raumklima • deutlich bessere Raumhygiene • wohnenswerte Räume auch für Allergiker • Ausschöpfen der vollen Heizleistung • saubere Wärme und mit der regelmäßigen Heizkörperreinigung sparen Sie Heizkosten.

Fa. Toni Anker | Zur Siedlung 18 | 04720 Zschoitz
Telefon: 03 43 24 · 2 08 53 | Mobil: 01 76 · 21 25 18 36
E-Mail: t-anker@arcor.de | www.service-anker.de

Ab Dezember 2013 bieten wir für Sie neue Dienstleistungen an:

Kosmetik - Fußpflege - Nageldesign

Wegen der Salonerweiterung suchen wir:

- Friseur/in für 20 - 40 Stunden
- Receptionist/in, Servicekraft für ca. 30 Stunden

faire Preise - für faire Löhne!

Öffnungszeiten: Di - Do: 8.00 - 19.00 Uhr
Fr: 8.00 - 20.00 Uhr | Sa: 8.00 - 12.00 Uhr
Gerichtsstraße 12 | 09661 Hainichen | Telefon: 03 72 07 · 8 85 80

RENAULT TWINGO EXPRESSION 1.2 LEV

8.490,- €

Ausstattung:
- Bordcomputer, - Zentralverriegelung,
- Klimaanlage, - CD/MP3 Radio mit
Bluetooth Freisprechanlage, - Überführung

Abb. ähnlich.
CO₂ Emissionen: 119 g/km,
Verbrauch komb. 5.1 l/100km, innerorts 6.7 g/100km, außerorts 4.2 g/100km

RENAULT CLIO 4 GRANDTOUR DYNAMIQUE

ENERGY TCe 90 Start & Stop eco2

16.500,- €

Ausstattung:
- Klimaanlage, - Navigationssystem, - LED-Tagfahrlicht,
- CD/MP3 Radio, - Tempomat, - ESP, ALU-Räder 16",
- Metallic-Lackierung, - getönte Scheibe, Überführung,
- Look-Paket aussen Chrom, ...

Abb. ähnlich.
CO₂ Emissionen: 105 g/km,
Verbrauch komb. 4.5 l/100km, innerorts 5.6 g/100km, außerorts 3.9 g/100km

RENAULT MEGANE 5-T. PARIS DELUXE

ENERGY TCe 115 Start & Stop eco2

18.990,- €

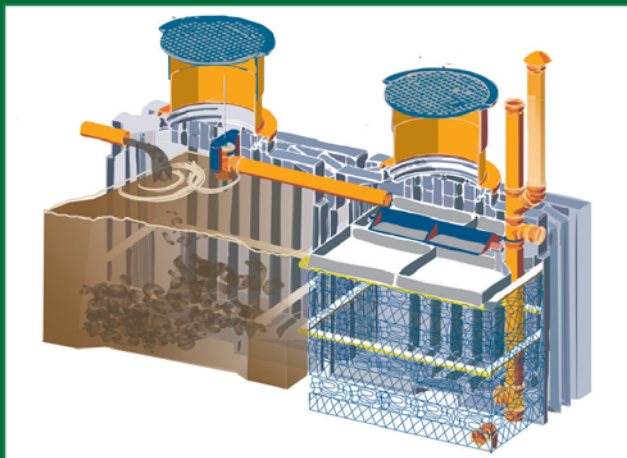
Ausstattung:
- Klimaautomatik, - Navigationssystem, Ersatzrad
- Einparkhilfe vo+hi, - CD/MP3 Radio, Tempomat,
- Sitzheizung, - LED-Tagfahrlicht, - Met.-Lack,
- Überführung...

Autohaus BERNHARDT Hainichen

Nossener Str. 10
09661 Hainichen
Tel.: 037207-3933
www.auto-bernhardt.de

Anzeige(n)

konkurrenzlos



weil stromlos

aqua nostra – Ingenieurbilogie
 Gersdorf 23 | 09661 Striegistal
 Tel. 03 43 22/4 04 23 | Fax 03 43 22/4 07 47
www.aqua-nostra.de

KLÄRANLAGEN

von

AQUA NOSTRA

MIT ZULASSUNG

N: Z-55.4-309
 C: Z-55.4-310
 N+H: Z-55.4-311

vom Deutschen Institut
 für Bautechnik



RIEDEL

Verlag & Druck KG

**Anzeigentelefon:
 03722/50 50 90**

ISG - Ihr Makler vor Ort -
 "ImmobilienService Großer" - Inh.: Regina Großer

PROVISIONSFREIE Wohnungen
 in Mittweida, Wiederau und
 Schönborn-Dreiwerden, z.B.:

2-R-Whg. 38m², DG, EBK - 175,-€ zzgl. NK
 2-R-Whg. 51m², OG, Balkon - 190,-€ zzgl. NK
 3-R-Whg. 75m², DG, Garten - 320,-€ zzgl. NK

ISG - ImmobilienService Großer - Neustadt: 25 in 09648 Mittweida

0 37 27 - 61 17 39

01 74 - 2 74 16 19

www.isg-mw.de

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



**Einzigartige Aktionsangebote
 auf alle Neu- und Vorführwagen.**



**Preisvorteil bis zu
 6.000,- €**

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Sofort mitnehmen: Egal ob Superb oder Citigo - unsere günstigen ŠKODA Modelle sind direkt verfügbar und frisch zugelassen. Aber nur bis zum 30.11.2013.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 14,7-4,1; außerorts: 7,8-3,0; kombiniert: 10,2-3,4; CO₂-Emission, kombiniert: 237-88 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D-A



AUTOHAUS ERTL GMBH

Mastener Straße 1e, 04720 Döbeln

Tel.: 03431 6666-60, Fax: 03431 6666-61

info@skoda-ertl.de, www.skoda.ertl-gruppe.de



Physiotherapeut/in
zur Verstärkung unseres Teams dringend auch in Vollzeit gesucht.

Physiotherapie Arnold & Team
09661 Etzdorf, Waldheimer Straße 14
Tel.: 034322 / 13366
Mail: info@physioteam-kathleen-arnold.de

Immo base ImmobilienSERVICE mit Stil

Ihr Ansprechpartner, wenn es um die **Suche** oder um die professionelle **Vermarktung Ihrer Wohnräume** geht.

Susi Richter Dipl. Immobilienwirtin (FH) 
www.immo-base.eu
Büro: Altenhainer Str. 32 in Frankenberg

 (03 72 06) 48 97 84

Gasthaus & Pension Räuberschänke
mit Erlebniswelt „Zur Bowlinghöhle“



4 Große Tanz - Party

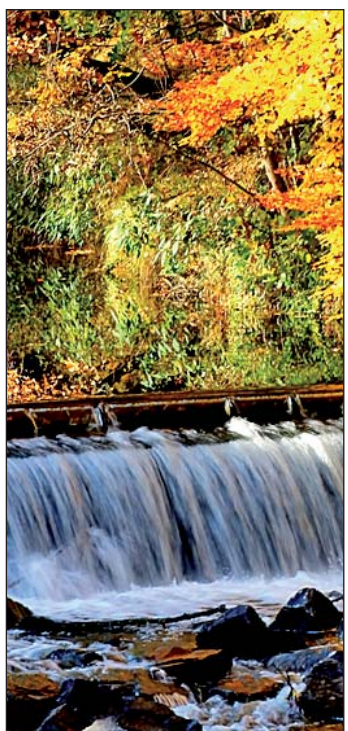
Inklusive **mit „Zwini“** Vorverkauf **läuft!**
1 Freigetränk!

Samstag, den 16. Nov. 2013
ab 19:00 Uhr

Täglich ab 10:00 Uhr geöffnet!

Zur Räuberschänke 25 www.raeuberschaeenke.de 09569 Oederan OT Hartha
Reservierung unter Tel.: 03 73 21 - 386 sowie 03 73 21 - 42 72

 Riedel-Verlag & Druck KG 03722 505090 



ruttloff friseure

Sie erhalten vom 21.10.2013 bis 23.11.2013
auf alle KMS Produkte

15 % Rabatt

Bahnhofstraße 6
09661 Hainichen
Tel.: 037207/2996
www.ruttloff-friseure.de



Der Fachbetrieb  **MARTIN & GEIBEL**

Besuchen Sie ...
unsere Ausstellung !!!

Am Gewerbegebiet 03, 09661 Schlegel
Tel.-Fax: 037207/99820-99822
Home: martinundgeissel.de
An der B169 im Demmelhuber Holzfachmarkt 1. Etage



WERTGUTSCHEIN auf alle Fenster, Türen und Wintergärten

10% Rabatt (unter Vorlage dieses Coupon)

KÜCHE & Co
Die Küchen-Fachleute
www.kueche-co.de

Wintergärten in Holz oder ALU
Insektengitter in ALU

Küchen zum Leben!

Alle Elemente ob Fenster oder Türen wahlweise in Kunststoff - Holz - ALU

Sie finden uns im Otto-Katalog S. 1018 !!!





Anzeige(n)

GETRÄNKEWELT

+++ Getränke +++ Ticker +++ Geträ



Wernesgrüner Pils (20 x 0,5l)

9.99

20 x 0,5l / zzgl. Pfand
(1l = 1,00 €)



ANGEBOT GÜLTIG VOM 02.11. bis 09.11.2013! Produktfoto und Infos sind verbindlich. Angebote und Zettel, nur solange der Vorrat reicht. Abbildungen können vom Original abweichen. Angebote nur in handelsüblichen Mengen. Angebote gilt nur für unsere Filiale in Hainichen.

Schlossbräu Winterfestbier (20 x 0,5l)

7.99

20 x 0,5l / zzgl. Pfand
(1l = 0,80 €)

Meeraner Bergland Kräuterlikör/ Mokka Edel 25% (1 x 0,7l)

5.99

1 x 0,7l
(1l = 8,56 €)

Vita Limo Orange/ Zitrone/ Caribic/ Exotic (12 x 0,7l)

7.99

12 x 0,7l / zzgl. Pfand
(1l = 0,67 €)

NS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! +++ WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Adorf/V.
Markneukirchner Str. 52-54
Altenburg
Leipziger Str./Renscher Str.
Annaberg/B.
*LOTTO Oberwiesenthaler Weg 4
Auerbach/V.
Klingenthaler Str. 101
(ehemals Hammer-Baumarkt)
Bad Berka
*LOTTO Blankenhainer Str. 60
Chemnitz
*LOTTO Am Stadtpark 1
An der Wiesenmühle 9
(OT Gröna)
Arno-Schreiter-Str. 5
Beyerstraße 3-5
*LOTTO Frankenberg Str. 276
Gellertstraße 3

*LOTTO Heinrich-Lorenz-Str. 39
Limbacher Straße 193
Oberfrohnaer Straße 74
Zschopauer Str. 273
Chemnitz/OT Einsiedel
Wiesenufer 1 (ehem. PENNY)
Coswig
Salzstraße 18
Delitzsch
Dübener Str. 39
Dresden
*LOTTO Industriestr. 19/21
Eibenstock
*LOTTO Schneeberger Str. 13c
Freiberg
*LOTTO Dresdner Straße 52
Froburg
Peniger Straße 38

Gera
Langenberger Str. 21
Gera OT Röppisch
Oberes Dorf 4a
Gersdorf
Gewerbegebiet 10
Glauchau
Auestraße 1-3
Grenayer Straße 10f
Hainichen
*LOTTO Frankenberg Str. 27
(neben Penny)
Hohenstein-Ernstthal
Feldstr. 48a (neben Kaufland)
Jena
*LOTTO Ossaritzer Str. 72

Lenger
Zw
Le

Marktplatz 2-4
35a

Steinpleis
Kohlenstraße 6-8
Stollberg
Hohensteiner Str. 56
Torgau
Süptitzer Weg 2a
Ecke Eilenburger Str.
Weida
Neustädter Straße 77
Windschleuba
*LOTTO Am Fünfmintutenweg
Zwickau
Leipziger Straße 213
Scheffelstr. 43
*LOTTO Glauchauer Str. 26

GETRÄNKEWELT IN HAINICHEN!

LOTTO

ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR VON
8.00 - 20.00 UHR
SA VON
8.00 - 16.00 UHR

Impressum Herausgeber: GetränkeWelt GmbH,
An der Wiesenmühle 8, 09224 Chemnitz/OT Gröna

WWW.GETRAENKEWELT.DE

LOTTO Hier finden Sie Ihre Lotto - Annahmestelle - Viel Glück!

C M Y K